



Auction

von sehr werthvollen

Antiquitäten und hervorragenden alten Kunstmöbeln ersten Ranges,

alten geschnitzten und eingelegten Schränken, Renaissance-, Empire-,

Jacob-Möbeln.

Porzellanen, Fayencen, Steingut etc., einer grossen Tassensammlung, Alt-Meissener, Alt-Berliner, Ludwigsburger, Ansbacher, Nymphenburger, Höchst, Kloster Veilsdorf, Sevres etc., Delft etc., Capo di Monte-Gruppen, Figuren, Arbeiten in Gold, Silber, Bronze, Email, Elfenbein, Buchsbaumholz etc., Sculpturen, Gefässen, Uhren Louis XV., alten Schmuckstücken, Dosen, Münzen, Nippes, Schutz- und Trutzwaffen, persischen Gebetteppichen, Spitzen, Elfenbein-Miniaturen des XVIII. Jahrhunderts,

westafrikanischen Negerarbeiten, eines grossen ostindisch-japanischen Speise-Service, gerissenen und gepunzten Lederarbeiten des XV. Jahrhunderts, von antiken ägyptischen Fundstücken, Stoffresten aus den Königsgräbern von Akhmim, Oelgemälden, gerahmten Stichen, Schabkunstblättern und Büchern, sowie interessanten Kunstgegenständen aller Art

altem, sehr vornehmen russischen Familienbesitz,

aus dem Besitze des

Freiherrn von Canitz und Dallwitz

und eines rheinischen Kunstfreundes.

Oeffentliche Versteigerung:

Dienstag, den 12. November 1895 und folgende Tage, von 10 Uhr ab

- Oeffentliche Besichtigung:

Sonntag, den 10. und Montag, den 11. November 1893, von 10 - 2 Uhr. 153819

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus

28/29 Kochstrasse. BERLIN SW. Kochstrasse 28/29.

Saal VII u. VIII. 1018.

Saal II.

Verkaufs-Bedingungen

füi

RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS.

- Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Zahlung in Deutscher Reichswährung, und wollen Auftraggeber daher ihre Commissionäre mit Casse versehen. Die Uebernahme erfolgt sogleich mit dem Zuschlage.
- 2. Diejenigen Käufer, welche am folgenden Tage zu zahlen wünschen, müssen eine angemessene Summe vor der Versteigerung deponiren.
- 3. Ein Aufschlag zur Kaufsumme wird bei dieser Auction vom Käufer mit 5 pCt. erhoben.
- 4. Angegebene Maasse verstehen sich bei Gemälden ohne Rahmen.
- 5. Die Gegenstände werden in dem Zustande versteigert, wie sie sich befinden, weshalb die Käufer auf etwaige Beschädigungen, Fehler oder Irrthümer im Kataloge achten wollen. Bei denjenigen Objecten, bei denen mangelhafte Erhaltung bemerkt wurde, ist solche im Kataloge durch ein † bezeichnet.
- 6. Von der Reihenfolge wird nur ausnahmsweise abgewichen.
- 7. Gesteigert wird mindestens um 1 Mark, über 100 um 5 Mark.

Kauf-Aufträge

für Reflectanten, welche der Auction nicht persönlich beiwohnen, übernehmen gegen übliche Provision, die bei Oelgemälden, Antiquitäten, Kunstmöbeln etc. meist auf 5% normirt wird, und bei Kupferstichen und Büchern auf 10%, die bekannten Herren Buchund Kunsthändler und Commissionäre. Einige der Herren sind stets an den Tagen der öffentlichen Besichtigung im Auctionslocal zum Zwecke der Entgegennahme von Commissionen anwesend.

Durch Fernsprecher

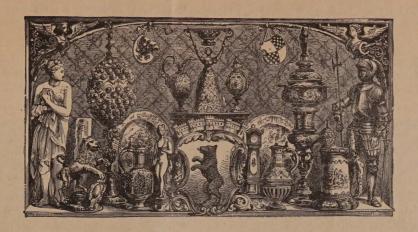
können Auctionsaufträge, Erhöhung oder Ermässigung derselben, nicht vermittelt werden, ebenso nach der Auction keine Auskünfte über die erzielten Preise; wohl aber wird bei einer Postkarte mit Rückantwort jede gewünschte Auskunft schnellstens ertheilt, wie auch vor der Auction jede briefliche Anfrage gewissenhaft beantwortet,

An das unterzeichnete Institut gerichtete Kauf-Aufträge werden durch Vermittelung zuverlässiger Commissionäre ausgeführt.

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus BERLIN S.W., Kochstr. 28/29.

Gedruckte Preislisten werden seitens des unterzeichneten Instituts nicht ausgegeben; wohl aber veröffentlicht die illustrirte Fachzeitschrift "Der Sammler" (durch jede Buchandlung, Postanstalt und vom Verleger K. Siegismund, Berlin W., Mauerstrasse 68, zum halbjährlichen Abonnementspreise von 3 Mk. 60 Pfg. zu beziehen) die in den Kunst-Auctionen erzielten Preise.

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus.



I. Auctionstag:

Dienstag, den 12. November 1895,

von 10 Uhr ab.

- Nürnberger Fayence-Kanne von runder Form, weiss glasirt. H. 20, Durchm. 11 cm.
- Kleiner Raerener Bartmannskrug. Der Gefässbauch braun und birnenförmig. Auf der Stirnseite des Kruges ein ovales, medaillonartiges Rosettenornament. Durchm. 14, H. 23,5 cm.
- 3 Nymphenburger Porzellan-Bechertasse, runde Form, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit Streublümchen und Sträusschen geziert.
- 4 Desgleichen, hohe Form mit Reliefzierrath, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit landschaftlichen Darstellungen in Goldornamenten geziert.
- 5 Altberliner Porzellan-Milchkanne mit Deckel, bunt und mit Gold, mit Blumensträusschen decorirt. Auf dem Deckel eine rund modellirte Blume als Deckelknopf. Henkel und Dülle mit buntem Reliefzierrath.
- 6 Altberliner Porzellantasse, gerade Form, bunt und mit Gold. Mit Darstellungen von südlandischen Vögeln und Insecten decorirt auf weissem Fond.
- 7 Zwei Delfter Vasen, flaschenförmig, mit kugeliger Leibung, achteckigem Fuss und Hals. Blau decorirt mit reichem, schönem Blumen-Ornament in chinesischem Geschmack. Der achteckige Ausgussrand restaurirt. Gegenstücke. H. 28, Durchm. 13 cm.
- 8 Altberliner Porzellantasse, gerade Form, bunt und mit Gold, Fond marmorirt, Goldrand geperlt. Mit gut gemalten Darstellungen von Zier-Enten. Auf der Obertasse die Darstellung friesartig.
- 9 Altberliner Porzellantasse, gerade Form, bunt und mit Gold, grüner Fond mit Goldrand. Auf der Obertasse schön gemalte figürliche, allegorische Darstellung der Poesie, auf der Untertasse die Aufschrift: «Nie verlasse sie uns».
- 10 Ein Paar Berliner Porzellantassen, glatte Form, bunt und mit Gold. Die Obertassen mit Rheinlandschaften, Ehrenfels und Eldefeld, decorirt sowie mit reichem Golddecor geziert. Die Untertassen mit Arabesken in Gold.
- Altmeissener Porzellan-Obertasse, Becherform, bunt und mit Gold. Mit Blumen und Arabesken in chinesischem Geschmack reich decorirt. Blaue Marke mit Bezeichnung: «Modell» in roth.
- 12 Altmeissener Porzellan-Kaffeekanne mit Deckel, bunt und mit Gold. Mit Monogramm: «A. L. A.», welche aus blauen Blümchen mit Goldlaubwerk gebildet ist, darüber ein kurfürstlicher Hut.
- Gerahmter Farbenstich von W. Ward nach J. K. Smith. The widows tale. Sehr interessantes und seltenes Costümblatt. Nicht ganz tadelfrei. Gr. fol.
- 14 Grosser Farbendruck nach G. Honthorst? Salome empfängt das Haupt Johannes des Täufers. Ohne Rand. Gr. qu. fol. Unter Glas und Rahmen.

- Delfter Butterbüchse mit Deckel. Von runder Form und ausgeschweiftem Rand. Mit blauem Decor: Sehr schön gemalte Landschaft, Streublumen und Sträusschen. Auf dem Deckel ein Fruchtstück en relief als Knopf. Bezeichnet: A. Pynacker. Sehr schönes Stück, restaurirt.
- Ansbacher Porzellantasse bunt und mit Gold, Arabeskenrand. Ober- und Untertasse bemalt mit Geflügel, Enten etc.
- Altmeissener Porzellan-Mokkatässchen. Schiffform, passartig getheilt und geschweift, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit Streublümchen decorirt und mit ornamentirtem Goldrand.
- 18 Elfenbein-Miniatur. Brustbild des Kurfürsten Friedrich II. von Hessen (?) in blauer ordenbedeckter Uniform mit dem Bande des Hosenbandordens und leicht umgehängtem Hermelinmantel. In Bronzereif. Oval. H. 5,5 cm. Br. 8 cm.
- Desgleichen. Brustbild eines russischen Fürsten im Staatskleide, die Brust mit Orden bedeckt. In Bronzerähmchen. Oval. H. 4 cm. Br. 3,5 cm.
- Desgleichen. Brustbild einer jungen Dame in grauseidenem mit Rosen geschmücktem Rococokleide und hoher gepuderter Frisur, eine lange Locke über der rechten Schulter hängend. In Bronzerähmchen. Oval. H. 4 cm. Br. 3.3 cm.
- Gerahmter Kupferstich von Johann Friedrich Clemens. Fréderik le Grand retournant à Sans Souci après les manoeuvres de Potsdam. Nach E. F. Cuningham. Roy. qu. fol.

 Prachtvoller Abdruck vor der Schrift nur mit dem Wappen. Breiter Rand. Im Papierrande kleiner Riss.
- 22 Elfenbein-Miniatur. Brustbild eines alten Mönches mit weissem Bart und kahlem Scheitel. Von grösster Feinheit der Ausführung. In verziertem und vergoldetem Bronzerähmchen. Oval. H. 5,5, Br. 4,3 cm.
- Straussei-Deckel-Pokal in Silber montirt, auf rundem Fusse, mit geschweiften Bossen, cannelirtem Friesstab und einer Eberjagd in getriebener Arbeit, der Stengel mit massivem pilasterförmigen, volutenförmig gegliedertem Knauf. Das in Holzschnittart gravirte Ei, mit biblischen Darstellungen, deutscher Umschrift und dem Datum 1699 wird von drei vertikalen Spangen gehalten in Form von weiblichen Hermen mit Mascarons, die stark reliefirt und fein ciselirt sind und die obere, 7½ cm breite Einfassung tragen. Selbe ist nach innen tief einschneidend in zwei Friese getheilt und umfasst den segmentförmigen Deckel, der so wie erstere mit figurenreichen Hirsch- und Hasenjagden in schöner Zeichnung en relief getrieben ist. Als Bekrönung des Deckels die vollrunde Statuette der Diana mit Pfeil und Bogen. Schönes Prunkstück. Das Ei gekittet. H. 40 cm.
- Grosse Porzellangruppe, (Capo di Monte) bunt und mit Gold. Allegorie auf die bildenden Künste, Malerei, Bildhauerei, Baukunst und Musik, dargestellt durch Amoretten, welche rund um einen kegelförmigen Felsen gruppirt sind. Auf dem Gipfel desselben eine sitzende Amorette, die linke Hand auf den Erdglobus gelegt, neben ihr eine andere, stehend und durch ein Fernrohr zum Firmament emporschauend. Sehr schönes Stück aus dem ehemaligen Besitze des Fürsten Putbus stammend. H. 38 cm.
- Cabinet, Ebenholz mit gravirter Elfenbeineinlage sowie Metallbeschlag. Von viereckiger kastenartiger Form mit Eckbeschlägen sowie Henkeln an den Seiten. Vorn zum Aufklappen, innen dreitheilig, in der Mitte mit einem grösseren Mittelfach mit Thürverschluss, auf der Thür die Darstellung eines Reiters mit Jagdhund in herbstlicher Landschaft in Elfenbein gravirt. Die Rückseite der Thür sowie der innere Theil des Faches mit bunter Holzeinlage verziert. Ueber dem Mittelfach ein und zu beiden Seiten desselben je 4 Schiebkästehen, welche reich mit in Elfenbein gravirten Darstellungen, Scenen aus der Jagd, und mit Beschlag reich verziert sind. H. 40, Br. 49, Tf. 36 cm. Sehr schönes Stück.
- Silbernes Trinkgefäss in Gestalt eines schreitenden Hahnes. Getriebene und eiselirte altholsteinsche Arbeit. Auf ovalem, profilirtem, reich mit Blumen ornamentirtem Sockel stehend, den rechten Fuss erhoben. Der aufgerichtete Hals dient als Verschluss des Mundstückes, dessen Deckel er bildet, welcher durch ein Kettchen am Körper befestigt ist. Die Federn sind meisterhaft behandelt und von grosser Naturwahrheit, besonders die grossen Schwanzledern, deren jede einzelne eingesetzt ist, sind vortrefflich ausgeführt. Auf dem Sockel sind Gewürm, Insekten etc. am Boden kriechend dargestellt. Grösse 43,5 zu 32 cm, Gew. 999 g. Prachtstück ersten Ranges, hervorragende Arbeit alter Treib- und Ciselirkunst.
- Altmeissener Porzellan-Theekanne mit Deckel, runde kugelige Form mit geschnörkeltem Henkel und Schnabeldülle mit Reliefzierrath. Bunt und mit reichem Golddecor. Fond lila mit Goldrand, in welchem medaillonartig sehr schön ausgeführte Landschaften mit reicher Staffage in niederländischem Geschmack gemalt sind. Vortreffliches Stück.



- 28 Altmeissener Porzellan-Milchkanne mit Deckel in gleichem Decor und Ausführung wie No. 27.
- 29 Altmeissener Porzellan-Theebüchse mit Deckel ebenso decorirt und ausgeführt wie No. 27.
- 30 Altmeissener Porzellantasse, runde Form in gleichem Decor und Ausführung wie No. 27. Ober- und Untertasse mit reichem Arabeskenschmuck sowie mit Streublümchen in chinesischem Geschmack auf dem Boden der Obertasse geziert.
- 31 Desgleichen, ebenso wie No. 27.
- 32 Desgleichen, ebenso wie No. 27.
- 33 Desgleichen, ebenso wie No. 27.
- 34 Desgleichen, ebenso wie No. 27.
- 35 Desgleichen, ebenso wie No. 27. Untertasse mit Sprung.
- Goldene Bonbonnière Louis XV. mit 2,5 cm breitem Beschlag und reizend componirter, auf das feinste ciselirter, rocailleförmiger Friesbordüre. Der Deckel aus Perlmutter mit Genrebild en relief geschnitten, der Boden aus stark gewölbter eiförmiger Muschel, auf welcher Leda mit dem Schwane von Ornamentbordüre umgeben meisterhaft eingeschnitten ist. Sehr feines und elegantes Stück der französischen Kunstindustrie des XVIII. Jahrh. L. 6,5. Br. 5. H. 4 cm.
- Goldene Repetiruhr Louis XV. in prächtig getriebenem und ciselirtem Schutzgehäuse mit mythologischer Darstellung, von schwungvoll componirter, durchbrochen gearbeiteter Ornamentkartusche umrahmt. Das Zifferblatt aus weissem Email ist neuere Arbeit. In Lederetui. XVIII. Jahrh. Gewicht des Uhrgehäuses allein 37 g. Durchm. 5 cm.
- 38 39 Ein Paar französische Empire-Schalen mit der Marke St. Cloud, von antiker Form auf schlankem Fusse, mit höchst originellen, spiralförmig gewundenen Henkeln; die Vasen sind auf rechteckigem pilasterförmigen, in ornamentirtem und ciselirtem Fusse stehenden rothem Marmor-Sockel montirt, auf dessen Vorderseite eine Lyra aus vergoldeter Bronze en relief angebracht ist. Die Schalen sind dunkel patinirt, die Henkel und der Sockelfuss vergoldet. Sehr schöne Stücke von edelster Form. Höhe mit Sockel 27,5 cm.
- Ostindisches Porzellan-Speiseservice, japanische Arbeit, achteckig geformt mit Ausnahme der Gemüseschüsseln, Saucièren und Salzfässer. Decor blau, die Kantenlinie braun. Einzelne Stücke mit Mosaikrand, die meisten zeigen jedoch denselben durch Blumen-Arabesken unterbrochen. Die länglich geformten Suppenterrinen haben Thiermascarons, den Kopf des chinesischen T'ao-t'ie, als Handhabe und als Deckelknopf einen Granatapfel. Das ganze Service ist mit Landschaften, in welchen Hirsche als Staffage, schön decorirt und besteht aus: I Paar Suppenterrinen mit Deckel (I geflickt) und Schüsseln; I Paar grosse tiefe Schüsseln von runder Form mit achteckigem Rande; 8 je 2 verschieden grosse Schüsseln von länglicher achteckiger Form; 14 Schüsseln verschiedenen Formates (I mit Sprung) achteckig geformt; 8 Gemüseschüsseln von runder Form mit achteckigem Rande (geflickt und I mit Sprung); 4 Saucièren von geschweifter Form (wovon I geflickt); 3 Salzfässer (I am Fass lädirt); 24 tiefe Teller von achteckiger Form; 52 flache Teller (I geflickt, 4 mit Sprüngen). Im Ganzen 117 Stück. Originelles, schönes, seltenes und sehr interessantes altes Speise-Service.
- Pendule Louis XV. von Viger in Paris, auf vier volutenförmigen Füssen, in mit Rosen und Blumen bunt bemaltem Holzgehäuse von geschweiter Form, mit Friesen, Randfestons und Guirlanden aus Bronze reich decorirt, welche als Bekrönung ein verschlungenes Gitterwerk bilden unter welchem eine Taube sitzt Das Zifferblatt aus weissem Email. Schönes Stück von eleganter Form. XVIII. Jahrh. H. 68 cm.
- Kleiner Kokosnusspokal, gravirt, der Deckel, die zwei volutenförmigen Henkel und der runde breit ausladende Fuss aus Silberfiligran und vergoldet. Der kugelförmige Kelch in vier runde Medaillons getheilt mit eingravirten Thieren und Arabesken. Gute italienische Arbeit des XVI. Jahrh., angeblich aus dem Palaste Pitti stammend. Höhe 12,5 cm.
- 43 Elfenbein-Miniatur. Brustbild der Künstlerin Marie Taglioni in Empiretracht (rothes ausgeschnittenes Kleid mit bauschigen weissen Spitzenärmeln), hoher mit Spitzen und Blumen verzierter Lockenfrisur, um den Hals eine Pelzboa geschlungen. Reizendes Miniaturbild von feinster Durchführung. Hierzu der Stich "Mlle. Taglioni Artiste de l'Academie Nationale de Musique." In schwarzem H. R. mit guillochirter Bronzeeinlage, oval. H. 10,75 cm. Br. 8,75 cm.
- 44 Desgleichen. Brustbild der Madame Recamier in tief ausgeschnittenem weissen Negligee, das die linke Schulter freilässt. In verziertem Rococorähmchen aus Bronze. Oval. Durchm. 5 zu 4,3 cm.



- Elfenbein-Miniatur, signirt W. Hogarth. Brustbild von Margareth Wolfington junges schönes Mädchen mit breitrandigem spitzenbesetztem Hute und decolletirtem gelbem Kleide mit grossen blauen Schleifen am Aermel. In bronzenem Rococorähmchen. Oval. Durchm. 6,5 zu 5 cm.
- Desgleichen. Hüftbild einer jungen Dame in Schäfertracht, mit gepudertem Haar, blumengeschmückt und mit der rechten Hand eine rothe Draperie um die Taille haltend, unter einem grossen Baume. In guillochirtem Goldreif gerahmt. Rund. Durchmesser 6,5 cm.
- Desgleichen signirt Marlier 1766. Kniebild eines reizenden jungen Mädchens mit rothblondem Haar, in Rococotracht als Bouquetière gekleidet, am linken Arm ein Blumenkörbchen, mit der Rechten einen Blumenstraus emporhaltend, als Hintergrund eine Parklandschaft. In vergoldetem Holzrähmchen. H. 7,75 cm. Br. 6 cm.
- 48 Elfenbein-Miniatur. Bildniss der Countess Grosvenor in decolletirtem weissem Empirekleide mit bauschigen Aermeln. In vergoldetem Bronzerähmchen. Oval. Durchm. 7 zu 5,5 cm.
- Desgleichen. Bildniss von Josephine Beauharnais in ausgeschnittenem weissgrauem Empire-Florkleide, um die Stirne einen Zweig mit rothen Blüthen gewunden. In vergoldetem Bronzerähmchen. Oval. Durchm 6,75 zu 5,3 cm.
- 50 Silberständer für Eierlöffelchen, Louis XV., in Form eines Tafelaufsatzes; getriebene Arbeit mit gepunzten Rocaillecartouchen, als Bekrönung die vollrunde Statuette einer männlichen Costümfigur, die in der rechten Hand den silbernen Streulöffel hält. Die anderen zwölf Löffelchen sind radial in hierfür bestimmten Einschnitten, zu sechs Stück übereinander gruppirt. Sehr hübsches, zierliches Geräth von origineller Form. Gew. 522 g.
- 51 52 Ein Paar Silberleuchter Louis XVI. Höhe 23 cm. Gew. 650 g.
- 53 54 Ein Paar Desgleichen, ebenso.
- 55-57 Drei Frankenthaler Porzellantassen von runder Form, bunt und mit Gold. Ober- und Untertassen mit purpurfarbigem Mosaikrand und Goldarabesken, Streublumen und Sträusschen reich decorirt. Sehr schöne Exemplare; eine Untertasse gekittet.
- 58 Altmeissener Porzellantasse, hohe Form mit Reliefzierrath, Arabesken und Perlschnüren am Rande und Henkel, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit fein gemalten Blumen und blauen Bändern reich decorirt. Schönes Stück.
- 59 Altmeissener Porzellan-Kaffeekanne mit Deckel und kannelurenartigem Reliefzierrath, bunt und mit Gold. Mit Figuren, Arabesken, Vögeln und landschaftlicher Darstellung in chinesischem Geschmack decorirt.
- 60 Altmeissener Porzellan-Bechertasse, hohe Form mit Reliefzierrath und reichem Golddecor an Ober- und Untertasse, innen ganz vergoldet, aussen friesartig mit Akanthusblättern en relief und mit Arabesken in Gold reich geziert. Sehr schönes Stück.
- Elfenbein-Miniatur. Brustbild eines schönen jungen Mädchens in ausgeschnittenem blauen Kleide und weissem Spitzentuch um die Schultern, in das leicht gepuderte Haar mit herabwallenden Locken ein blaues Band eingeflochten. In guillochirtem Goldrähmchen als Broche gefasst. Oval. H. 5,5, Br. 4,7 cm.
- Desgleichen. Brustbild einer jungen schönen Dame in stark ausgeschnittenem Kleide, leicht umgehängten blauen Mantel, den Kopf mit Blumen geschmückt. In guillochirtem vergoldeten Bronzerähmchen. Rund. Durchm. 6,5 cm.
- 63 Statuette aus Buchsbaumholz; Darstellung einer der heiligen Frauen. Schöne Gewandfigur des XVI. Jahrh. Auf schwarzem Holzpostament. H. 16,5 cm.
- 64 Desgleichen. Frau mit einem Kinde am Arm. Ebenso. H. 19,55 cm.
- Aegyptische Textilreste. Fundstücke aus den Königsgräbern von Akhmim, der Nekropole des alten Panopolis. Theile von Schulter- und Bruststücken, Gewandtheile, Bordürenstücke etc Darunter seltene Stücke aus der I. Epoche, Wellenlinien und geometrische Ornamente in Purpur auf Naturfarbe; ein sehr seltenes Dessin der II. Epoche, Theil eines Schulterbandes, Kette naturfarben, Schuss schwarz und dunkelroth, geometrische Theilung mit dem Motiv des Kreuzes, ferner ein sehr interessantes, gobelinartiges Gewebe, ebenfalls aus der II. Epoche, ein Stück Brustlatz in Farben-Mosaik der III. Epoche, ferner Gewandtheile mit durchschossenen, farbigen Wellenlinien und fransenartigen Einsätzen (freiliegende Kettfäden) etc. Höchst interessante, kleine Kollektion, zusammen 11 Stücke auf 8 Cartons.
- Brüsseler Spitzen-Volant. Auf zierlichem Netzgrund reichste Rankenmuster von feinstem Dessin. Die obere lange Kante mit aufgenähtem Rand, die untere ausgebogt. Ausserordentlich schöne und feine Arbeit. Länge 390 cm, Breite 29 cm.



24 236 236

- 67 Elfenbein-Miniatur signirt Enzenberg. Brustbild einer jungen Dame mit Frisur à la Titus in schwefelgelbem Negligéejackchen mit umgeworfenem Flortuch. In Bronzerähmchen, oval. Höhe 7,75 cm., Breite 6,5 cm.
- 68 Altmeissener Porzellan-Bechertasse, hohe Form, bunt und mit Gold. Die Obertasse an der Stirnseite mit Adelswappen sowie mit figürlicher Darstellung, Blümchen, Insekten und Arabesken in chinesischem Geschmack dekorirt. Die Untertasse in gleichem Decor reich geziert.
- 69 Altmeissener Porzellantasse, Schiffsform mit vierpassartig getheilten Ober- und Untertassen und geschweiftem Rande. Mit korbflechtartigem Reliefzierrath bunt und mit Gold. Mit in niederländischem Geschmack gemalten, staffirten Landschaften in Medaillons und Streublümchen sowie Goldarabesken dekorirt. Schönes Stück.
- Altmeissener Porzellantasse, hohe Schiffsform mit vierpassartiger Theilung und ausgeschweiftem Rande sowie geschnörkeltem Henkel, bunt und mit Gold. Grüner Fond mit sehr schön gemalten Landschaften nebst figürlicher Staffage in miniaturartiger Ausführung. Oberund Untertasse mit Arabeskenrand in Gold und gleichem Decor.
- 71 Altmeissener Porzellan-Milchkännchen mit Deckel, bunt und mit Gold. Mit prächtig gemalter Seelandschaft und reichem Arabeskenrand in Gold dekorirt. Sehr schönes Stück.
- 72 Altmeissener Porzellantasse, runde Becherform, Henkel mit Palmetten geziert, bunt und mit Gold. Obertasse mit Henkel, Untertasse zweihenklig. Lila Fond mit Blumen und Vögeln in chinesischem Geschmack dekorirt. Untertasse mit Sprung.
- 73 Zwei Frankenthaler Porzellan-Mokkatassen, bunt und mit Gold. Ober- und Untertassen mit schön gemalten Landschaften und Staffage in purpurfarbigem Rococcoornament sowie Streublümchen dekorirt. 1 Obertasse leicht beschädigt.
- Armbrust aus Palisanderholz, mit massivem Original-Stahlbogen, Sehne und Kordelschnüren. Die Backenseite des Kolbens mit geschnitztem Ornament, der Kolben mit gravirten Elfenbeinplättschen eingelegt, die Pfeilrinne mit Bein gefüttert. XVI. Jahrh. Länge 65 cm., Spannweite des Bogens 54 cm.
- Armbrust mit massivem Stahlbogen, der Schaft mit gravirten Elfenbeinplatten (figurale und landschaftliche Darstellungen, Ornamentkartuschen etc.) reich eingelegt. Die Backenseite mit en relief geschnitztem Ornament. XVII. Jahrh. Länge 70 cm.
- Rapier. Das Stichblatt, die Parirstange und der Knauf aus Eisen, mit geschmackvoll componirten figuralen und ornamentalen Darstellungen (geharnischte Reiter, Mascarons, Hermen, Phantasieköpfe) en reliet, sehr reich verziert. Die zweischneidige Schilfklinge zeigt in schöner Aetzung Waffentrophäen, Kartuschen mit allegorischen Darstellungen und Ornamenten und der Inschrift «amoris vincula casta». Der Griff mit Eisendraht umwunden. L. 94 cm.
- 77 Spitzvisirhelm, mit Halsberge und hoher von gewelltem Kamm überragter Haube und doppeltem Visir, dessen oberes geschlitzt ist; geschmückt mit gravirten Friesen von Laubarabesken. XVI. Jahrh. H. 30 cm.
- 78 Truhe, Eichenholz mit gepunzter Lederarbeit, XVI. Jahrh. Die Wände glatt, nur am Boden eine Kehlleiste mit Blattornamenten. Auf dem stark erhöhten Deckel und in den Seitenwänden, mit Ausnahme der Rückwand, sind die Füllungen aus Leder, welche in starker Relieftractirung einen Kampf griechischer Heroen mit Barbaren zeigen. Auf dem Deckel zieht sich um den Rand herum ein sehr fein gezeichneter Palmettenfriess in erhöhter Lederarbeit. Sehr bedeutendes, seltenes Stück, an dem Schloss und Scharniere defect sind. H. 42 cm, L. 93 cm, Br. 30 cm.
- 79 Altmeissener Porzellantasse, hohe Becherform, Ober- und Untertasse achteckig, mit gelbem Fond, an der Aussenfläche mit gut gezeichneten Landschaften in Purpurfarbe schön decorirt. Randlinie in Gold.
- 80 Desgleichen, glatte Form mit geschnörkeltem Henkel, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse aussen mit gelbem Fond und mit gut gemalten Sträusschen und Streublümchen, die Obertasse mit Sträusschen in Medaillon decorirt. Randlinie in Gold. Schönes Stück.
- 81 Desgleichen, runde Becherform, bunt. Ober- und Untertasse mit gelbem Fond und mit Blumen und Streublümchen decorirt. Obertasse mit unbedeutender Läsur.
- 82 Desgleichen, dünne, kleine Becherform, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit gut gemalten, reich staffirten Seestücken in Arabesken decorirt. Auf dem Boden des Tassenkopfes ein Seestück in rother Farbe. Goldrand.
- 83 Silbernes Rococo-Schreibzeug in Form eines aus Zweigen geflochtenen, mit Weinblättern bedeckten runden Plateaus mit daraufliegendem Apfel und Orange nebst Streulöffelchen. Originelles, angeblich alt englisches Fabrikat. Gew. 540 g.

- 84 Elfenbein-Miniatur. Hüftbild eines Knaben in Rococotracht mit gepudertem Lockenhaar, der einen Vogel in der linken Hand hält. In Goldreif gerahmt. Rund. Durchmesser 6 cm.
- 85 Desgleichen. Brustbild einer jungen Dame in weissem Spitzenkleide. In vergoldetem Bronzerähmchen. Oval. H. 4,5 cm. Br. 3,8 cm.
- 86 Frankenthaler Porzellan-Theekanne, von antikisirender Form mit Deckel. Bunt und mit Gold. Ein Fauns-Mascaron en relief an der schnabelartigen Dülle. Sehr reich decorirt in feinster Malerei mit Lorbeerfestons, Medaillons, in welchen auf purpurfarbigem Grunde Urnen, purpurne Randbänder mit weissem Perlbesatz bemalt, Mascarons etc. sowie reichen Linienverzierungen in Gold.
- 87 Sechs Frankenthaler Porzellantassen, von grader cylindrischer Form, bunt und mit Gold, Ober- und Untertassen in gleicher Weise decorirt wie No. 86. Schöne Exemplare.
- 88 Fuldaer Porzellantasse, glatte, runde Form, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit sehr fein gemalten Landschaften mit Staffage decorirt. Untertasse mit Sprung.
- 89 Pulverhorn, aus gepunztem Leder und mit gravirten Elfenbeinknöpfen. Das Ornament im Flecht-Motiv gehalten. Ital. Arbeit des XVI. Jahrh. Seltenes Exemplar. Stärkster Durchm 9 cm. Umfang 52 cm.
- 90 Patenen-Etui, aus Holz mit Ueberzug aus gerissenem Leder. Ital. Arbeit des XVI. Jahrh. Mit reichstem Renaissance-Decor und dem Kreuz mit dem bekannten Zeichen der Societ Jesu. Innen mit purpurfarbigem Sammet ausgelegt. Sehr schöne, interessante Arbeit. H. 12 cm. Durchm. 8,5 cm.
- 91 Holzmodell zu einem Kaminschirm, Nussbaum, von rechteckiger Form, auf einem Steg mit 2 Füssen. In den Feldern hübsche Schnitzerei, auf dem Rahmen ein durchbrochener Aufsatz. Im Steg eingravirt: Anno 1748. Höhe 24.5 cm., Breite 13.5 cm.
- 92 Silberne Schale von ovaler Form auf Fuss und mit breiten flachen Griffen, mit Deckel. Getriebene und gegossene Arbeit. Barock. Sehr reich ornamentirt mit Arabesken etc. Die gegossenen Griffe durchbrochen gearbeitet zeigen Mascarons mit Puttendarstellung. H. mit Deckel 14 cm., Durchm. 13,5 cm. zu 16,5 cm. Gew. 382 gr. Sehr schönes Stück.
- Zuckerschale, Silber, oval, mit Einsatz aus geschliffenem, blauen Glase (defect). Durchbrochen gearbeitet und mit beweglichem Henkel. Höhe 10,5 cm., Durchm. 14,5 zu 12 cm. Gew. 232 gr.
- Vier silberne Salzfässer mit geschliffenen Glasfässern von runder Form, auf drei Füssen, durchbrochen gearbeitet. Rococo Höhe 5 cm, Durchm. 6 cm. Gesammtgew. 289 gr.
- 95-97 Drei Wegeli-Porzellanfiguren, bunt und mit Gold, Amor als Geigenspieler, Wechsler und als Maultrommelspieler. Lädirt. Höhe 10 cm. Gegenstücke.
- 98 **Hochreliefbild aus Buchsbaumholz** geschnitzt, mit einer Darstellung aus dem alten Testamente, Composition von sechs Figuren. Schöne Arbeit, mit fast vollrunden Figuren des XVIII. Jahrh. In braunem Holzrähmchen. H. 15 cm., Br. 16 cm.
- 99 Desgleichen, ebenso. Gegenstück zum Vorigen.
- Alt-Berliner Porzellan-Terrine mit zwei Asthenkeln, weissem Fond und bunten schwefelgelben Rändern, die mit Laubguirlanden in Gold reich verziert sind. Auf der Leibung der Schale und des Deckels je zwei Darstellungen von Amoretten auf Wolken, in rother Farbe. Die Henkel und der eine Rose bildende Deckelknopf schwer vergoldet. Sehr schönes Stück. Durchm. 12 cm., H. 11 cm.
- 101 Ein Paar grosse Delfter Deckel-Vasen bauchiger Form, achtseitig, als Bekrönung des Deckels ein chimärisches Thier. Weisser Fond mit blauem Dekor, die Wandung gerippt. H. 57 cm.
- Eine desgleichen, wie vorstehend, am Deckel ein Knopf. Der grünlich weisse Grund mit Blumen in grün, blau und rothbraun bemalt. H. 37 cm.
- Dose aus Tubiaholz, viereckig mit vergoldetem Beschlag. Innen schwarz lackirt. Der Deckel geschnitzt mit Ornament und adeligem Wappen. Grösse 7 cm: 5 cm. Tf. 3,5 cm.
- Japanischer Kultusleuchter aus Bronze, in Gestalt eines eine Lotusblüte tragenden Kranichs, der auf einer grossen Meerschildkröte steht. Im offenen Kelch der grossen Lotusblüte ein Lichtdorn. H. 57 cm. Der Lichthalter beweglich.
- Altmeissener Porzellantasse, runde Becherform, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit sehr reichem Arabeskendecor in Gold und mit reich staffirten Landschaften in niederländischem Geschmack von miniaturartiger Ausführung sowie Insekten und Streublumen geziert.
- Desgleichen, ebenso, bunt und Gold. Von Bottengruber bemalt. Obertasse mit Figuren und Blumen sowie Goldarabeskenrand. Untertasse mit gleichem Arabeskenrand und Darstellung von Fischern, die in einem bei einer Stadt belegenen Flusse fischen.

- Altmeissener Porzellan-Obertasse, runde Becherform, bunt und mit Gold. Auf der Stirnseite mit p\u00e4pstlichem Wappen dekorirt und mit reich staffirter, in niederl\u00e4ndischem Geschmack gehaltener Landschaft bemalt, in vortrefflicher miniaturartiger Ausf\u00fchrung, welche von reichem Arabesken-Ornament eingeschlossen ist. Reicher Arabesken-Goldrand. Mit unbedeutender Besch\u00e4digung. Interessantes St\u00fcck.
- Desgleichen, kleine Becherform mit Schwarzmalerei, violettem und Golddecor. In sehr feiner Ausführung, mit landschaftlichen Darstellungen, Blumen und Arabesken geziert. Mit unbedeutender Läsur.
- 109 24 chinesische Porzellantassen, hohe Becherform mit Henkel, blau dekorirt, Ober- und Untertassen reich mit Blumen, Figuren, Arabesken etc. geziert. Mit Mosaikrand. Marke in chinesischer Schrift.
- Chinesisches Porzellantässchen, Becherform, rund, blau dekorirt. Mit Blumen, Vögeln und Arabesken geziert. Die äussere Seite der Untertasse braun. Blumen-Marke.
- Kleine Thurmuhr aus Bronze und feuervergoldet; die vier mit sehr schönen Ornamenten gravirten Wände von reichgegliederten, mit Mascarons geschmückten Säulen flankirt, als Bekrönung an einer von vier diagonalen Bügeln gebildeten Kuppel die Glocke des Schlagwerkes befestigt. Gutes Stück aus dem Ende des XVI. Jahrh. Höhe 17,5 cm.
- Alter Fächer, auf mit Rococodarstellungen und Amoretten in durchbrochenen Kartuschen, aus Elfenbein äusserst zart geschnitztem Gestell. Die Fahne, auf einer Seite von Hühnerleder, zeigt eine grosse figurenreiche Schäferszene in Watteaus Geschmack und zwei Medaillons mit Blumen und Früchten in feinster Malerei von miniaturartiger Ausführung. Die Rückseite aus Seide mit Blumenbouquets und Schmetterlingen bemalt. XVIII. Jahrh.
- Altmeissener Porzellantasse, glatte Form mit geschnörkeltem Henkel, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit rothem Schuppenrand, mit sehr schön gemalten Vögeln, Sträusschen und Streublümchen etc. reich decorirt. Goldrandlinie.
- Desgleichen, runde Form, bunt und mit Gold Ober- und Untertasse mit purpurfarbigem gewellten Mosaikrand und mit schön gemalten Streublümchen und Sträusschen dekorirt. Goldrandlinie.
- Desgleichen, ebenso, gerippt und mit korbgeflechtartigem Reliefzierrath, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit purpurfarbigem Arabesken Schuppenrand und mit sehr fein gemalten Fruchtstücken und Streublumen auf das reichste dekorirt. Auf dem Boden des Tassenkopfes Brombeeren. Goldrandlinie.
- 116 Ludwigsburger Porzellantasse von flacher, runder Form mit Reliefzierrath, sogen. Prinzessinnen-Porzellan. Bunt, mit Landschaften, Streublümchen und braunen Randlinien geziert.
- Drei Frankenthaler Porzellanteller, mit leicht ausgeschweiftem Rande, bunt. Mit Streublümchen und Sträusschen decorirt und brauner Randlinie. Durchm. 24,5 cm.
- Altmeissener Porzellantasse, runde Becherform, bunt und mit Gold. Von Bottengruber bemalt. Obertasse mit reichem Goldarabeskendecor und mit sehr gut gezeichneter biblischer Darstellung, Lot's Töchter mit dem brennenden Sodom und Gomorrha im Hintergrunde nebst Aufschrift: «Allicit nos dulce», auf dem Tassenboden Darstellung aus der Legende mit Aufschrift: «semper in cura». Die Untertasse zeigt in gleichem Arabeskenrande die Darstellung der Susanna mit den Alten nebst Aufschrift: «Non his quoque cupido caret». Sehr interessantes gutes Stück.
- Desgleichen, ebenso, gerippt, bunt und mit Gold, von Bottengruber bemalt. Die Obertasse auf graugelbem Fond mit figürlicher und landschaftlicher Darstellung, sowie Blumen und Arabesken im Innern des Tassenkopfes. Die Untertasse mit graugelber Aussenfläche und innen in gleicher Weise decorirt wie die Obertasse.
- Miniaturbild. Schäferszene. Junges Mädchen, neben ihr ein schnäbelndes Taubenpaar, sitzt am Waldesrand und lauscht den Worten des vor ihr knieenden Schäfers. Leicht lavirt. Tuschmalerei. C. G. Klingstädt zugeschrieben. In Bronzerähmchen. H. 6,3, Br. 7,8 cm.
- Elfenbein-Miniatur, signirt Boichegrais. Brustbild eines jungen Prinzen (Louis XV?) im Panzer und Hermelinmantel, mit Allongeperrücke, Spitzentuch und blauem Ordensbande. Von feinster Ausführung. In G.-R. oval. Höhe 4 cm, Breite 3,5 cm.

- Ein Paar Altmeissener Porzellanteller, bunt und mit Gold; der profilirte Rand in sechs durchbrochene Kartuschenfelder getheilt, von denen je drei Blumenbouquets abwechselnd mit gitterförmiger Musterung zeigen. Der weisse Fond mit Blumenbouquets und Streublumen bemalt. Sehr schöne Stücke. Durchm. 25,5 cm.
- Französische Bronzegruppe. Flora und Amor. Letzterer bemüht sich vergeblich, eine Rose zu erreichen, welche die Göttin scherzend an ihre Brust hält. Auf vergoldetem runden Bronzesockel. Höhe 21 cm.
- Runde vertiefte Majolikaschüssel, in der Art des Bernard Palissy, auf rundem Fusse, mit der Darstellung der Befreiung Andromeda's. Figurenreiche, schön componirte Darstellung in hohem Relief, in bunten Farben bemalt; die Rückscite marmorirt. Schönes Stück; aus der Zeit, restaurirt. Rund. Durchm. 24 cm., Höhe 6 cm.
- Elfenbein-Miniatur, auf dem Deckel einer Horndose, in guillochirtem Goldrand gefasst. Brustbild einer jungen Dame in lichtblauem Phantasiecostüm des XVIII. Jahrh., auf dem tiefausgeschnittenen Kleide ein Rosenbouquet, die gepuderte Lockenfrisur mit rosa Band eingeflochten. Als Hintergrund eine Parklandschaft mit Ruinen. Rund. Durchm. 5,5 cm.
- 128 Elfenbein-Miniatur. Brustbild eines Prinzen des Hauses Hannover, mit Allongeperrücke, blauem Hofkleide, dem Hosenbandorden, umgehängtem Hermelinmantel, den rechten Arm auf einen Commandostab gestützt, in einer Säulenhalle stehend. In Bronzerähmchen. Höhe 5 cm, Breite 7 cm.
- 129 Elfenbein-Miniatur, signirt R. Molinars. Brustbild einer jungen Dame in lila Empirekleide. In G.-R. oval. Höhe 7,3 cm, Breite 6,4 cm.
- Desgleichen. Brustbild der Kaiserin Elisabeth von Russland, im Hermelinmantel, die Krone am Haupte, mit Band und Grosskreuz des St.Andreasordens. In verziertem Bronzerähmchen. Oval. Höhe 7 cm, Breite 6 cm.
- Ein Paar chinesische Vasen von gedrungener Form mit kurzem Halse und weiter Mündung. Der Körper vertikal gerippt und mit Reliefzierrath, 2 dreizehigen Drachen etc. verziert. Blau und roth decorirt und mit Gold und mehrfarbiger Zwischendecoration, Fischen, Früchten etc. Höhe 36 cm, Durchm. 20 cm. Originelle Stücke.
- 132 Capo di Monte -- Porzellantasse, bunt und mit Gold und Reliefzierrath. Die Obertasse mit zierlichem verschlungenen Henkel und figurenreicher Darstellung, Zug der Galathee. Die Untertasse mit Kartuschen und Guirlanden geschmückt.
- 133 34 Emaildöschen, von geschweifter, viereckiger Form. Auf roth grainirtem Grunde bunte Streublumen. Auf dem Deckel ein von Ornamenten umgebener buntgemalter Delphin. Höhe 2,5 cm, Länge 5 cm, Breite 4 cm. Lackdose, von ovaler Form. Der Deckel mit Achateinlage und Silberintarsio reich verziert. Höhe 2,5 cm, Durchm. 9,5 cm. zu 4,5 cm.
- 135 Altmeissener Porzellanfigur, bunt und mit Gold. Schäfer mit Dudelsack nebst Lamm und Schäferhund zur Seite. Lädirt. Höhe 15 cm.
- Kästchen, mit Sanduhr, viereckig, mit Klappdeckel und seitlich angebrachtem Schiebkästchen Aus Nussbaumholz mit gewellten Leisten und mit Ebenholz- und Elfenbeineinlage reich verziert. Höhe 9 cm, Breite 21 cm, Tiefe 15 cm. Die Sanduhr viertheilig mit Ebenholzleisten und Elfenbeineinlage. Stäbe aus Elfenbein. Höhe 8,5 cm, Breite 15,5 cm, Tiefe 4,5 cm. Florentiner Arbeit.
- Silberner Löffel, gehämmerte und gegossene Arbeit. Barock. Von ovaler Form, der reich ornamentirte Stiel ist von einer weiblichen Figur bekrönt. Länge 17 cm, Gew. 43 g.
- 138 39 Zwei Desgleichen, ebenso Der reich ornamentirte Stiel theilweise gewunden und mit Figuren bekrönt. Gegenstücke. Länge 19,5 cm, Gesammt-Gew. 128 g.
- Desgleichen, getriebene Arbeit. Von runder Form mit gekniffenem Rande, kurzgestielt. Mit figürlicher Darstellung, Allegorie des Handels. Am Stiel Putten als Verzierung. Länge 11,5 cm, Gew. 17 g. Originelles Stück.
- Altmeissener Porzellantasse, achteckige Form, mit zwei Henkeln, bunt und mit Gold. Oberund Untertasse mit grünem Fond und mit Landschaften und Streublümchen etc. in chinesischem Geschmack dekorirt. Braune Randlinie.
- 142 Altmeissener Porzellan-Mokkatässchen, geschweift gerippt und mit Reliefzierrath bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit sehr schön gemalten Fruchtstücken sowie grünem Mosaik-Arabeskenrand reich geziert und mit Streublümchen dekorirt. Goldrand. Schönes Stück.

- 143 Altmeissener Porzellan-Bechertasse, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit Blumen und blauen Schleifen in chinesischem Geschmack und von gutem Dessin, sehr reich dekorirt, sowie mit rothem Mosaikrand in blauen Linien geziert.
- 144 45 Ein Paar Ludwigsburger Kaffeeschalen sammt Untersätzen, die Wandungen flechtartig en relief, mit Blumenbouquets und Streublumen bemalt. Ein Stück gekittet. (Marke Ludwigsburg.)
- 146 47 Ein Paar kleine Fayence-Blumen-Vasen, von reizender schlanker Form mit Wappenschildern, Blumenfestons und chimärischen Thieren in der Art der altitalienischen Majoliken bunt bemalt. (Angeblich alt St. Clément, mit Marke.) Höhe 16,5 cm.
- 148 Raerener Krug, braun glasirt. Höhe 22 cm., Durchm. 14 cm.
- Siegburger Kanne, mit Zinn-Deckel und schönem, eingedrücktem Kerbmuster. Handarbeit. Mit Sprung. Höhe 24 cm, Durchm. 12 cm.
- 150 Eine Desgleichen, ohne Zinndeckel, in ähnlicher Ausführung. Höhe 18 cm, Durchm. 10 cm.
- Altmeissener Porzellantasse, runde Becherform, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit lila Fond und mit Landschaften in niederländischem Geschmack sowie mit Streublümchen dekorirt. Brauner Rand.
- Desgleichen, ebenso, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit lila Fond und mit Adelswappen dekorirt und innen ganz vergoldet. Die Obertasse mit Landschaften in niederländischem Geschmack geziert. Die Untertasse restaurirt gekittet.
- Altberliner Porzellantasse, glatte konische Form, bunt und mit Gold, Ober- und Untertasse mit Binnenseelandschaften dekorirt. Obertasse am Rande gekittet.
- Altberliner Porzellantasse, gerade Form, bunt und mit Gold. Mit Früchten auf weissem Fond dekorirt sowie Epheublatt-Randverzierung an Ober- und Untertasse.
- Altjapanische Imariporzellan-Bechertasse, blau und roth dekorirt. Ober- und Untertasse mit landschaftlichen Darstellungen, Blumen und Arabesken geziert. Mit unbedeutender Beschädigung.
- Desgleichen, ebenso. Ober- und Untertasse mit Landschaften, in welchen Vögel als Staffage, sowie Arabesken geziert. Unbedeutend beschädigt.
- Altberliner Porzellan Sahnenkännchen, mit Deckel, glatte cylindrische Form, auf drei Füssen, bunt und mit Gold. Mit Sträusschen, Streublumen und rothem Linienornament dekorirt.
- Delfter Fayence, in Form eines Buches, am Deckel von Reliefbordüre umgeben, eine Landschaft, auf der zweiten Seite ein Blumenbouquet in blauer Farbe gemalt. Länge 11 cm., Breite 9 cm., Tiefe 3 cm.
- 159 Kaffeeschale sammt Untersatz aus Porzellan, die Innenwände gerippt und mit Tulpen und Nelken bunt bemalt. (Marke W.)
- 160 61 Ein Paar Altmeissener Mokkaschalen aus Porzellan, auf rundem Fusse, mit Goldborduren. (Marke Meissen.)
- 162 Krystallglas Kronleuchter, vierarmig, für Kerzen. Geschliffen und mit Tropfen etc. als Behang. Zwei Arme zusammengesetzt, einige Behangstücke fehlen.
- 163 Berliner Porzellantasse, bunt und mit Gold Auf der Stirnseite das Familienwappen derer von Kleist.
- Fürstenberger Porzellantasse, roth dekorirt. Mit gut gemalten purpurfarbigen Streublumen und Sträusschen an Ober- und Untertasse. Auf dem Boden der Obertasse ein Blümchen.
- Altes Gebetbuch, in rothem Sammteinbad mit Ornamentbordüre, dem Datum 1751 und Krone in Gold gepresst, in altem Etui.

II. Auctionstag:

Mittwoch, den 13. November 1895,

von 10 Uhr ab.

Die Jacobmöbel (deren Katalognummern hier fett gedruckt erscheinen) sind aus Mahagoniholz verfertigt, die Profilkanten mit Messingstäben, die Paneele und Giebelaufsätze mit geometrischen Mustern — bei denen die Rhomboeder- und Dreieckform dominirt — aus gerippten, vergoldeten Messingbändern reich eingelegt und zum Theil mit Bronze-Rosetten, Ornamenten und Kugeln decorirt.

Diese in Deutschland weniger gekannten, dagegen in Frankreich, England und Russland sehr gesuchten Möbel von ganz eigenartigem originellen Aufbau und Decor führen ihren Namen von dem Kunsttischler George Jacob, welcher 1789 Meister wurde und sich in der Rue Meslèe, Paris, etablirte. Im Jahre 1793 übernahmen seine Söhne das Geschäft und verfertigten, wie es der Geist der französischen Revolutionsepoche forderte, Möbel von der grössten fast spartanischen Einfachheit, die damals de rigueur war. Gegen 1804 starb einer der Brüder, der ältere änderte nunmehr seinen Namen in Jacob Desmalter, sein Ruf verbreitete sich über ganz Europa, er lieferte Möbel für den spanischen und englischen Hof, für die Residenzen der Brüder des Kaisers Napoleon und für den Kaiser von Russland (Eremitage) sowie für viele russische Aristokraten, die ihm die Möblirung ihrer Schlösser übertrugen.

Das hier zum Verkaufe gelangende Mobiliar stammt aus altrussischem, gräflichen Besitz, bildet eine complette grosse Wohnungseinrichtung von 142 Stücken, ist also von solcher Reichhaltigkeit, wie sie so uniform und harmonisch zusammenpassend kaum mehr zu finden sein dürfte.

- 166 Kleines Konsoltischchen, mit einer Lade, auf vier geraden Füssen. Länge 58, Breite 34 cm.
- 167 Nähtischchen, oval, mit einer Lade, auf vier nach innen gebogenen, durch Stege verbundenen Füssen. Länge 57 cm., Breite 43 cm.
- 168 Ovales Tischchen, mit sperrbarer Lade auf vier geraden Füssen. Länge 75, Breite 51 cm.
- 169 Kleines Tischchen, mit Lade, rechteckig, auf vier mit Kreuzsteg verbundenen geraden Füssen. Länge 61 cm, Breite 41 cm.
- 170 Dreikastige Kommode. Höhe 87 cm., Breite 105 cm, Tiefe 55 cm
- 171 Spieltisch, auf geraden Füssen. Die mit grünem Tuch überzogene Tischplatte zum Zusammenklappen. Länge 92 cm., Breite 45 cm.
- 172 Kleiner Wand-Konsoltisch, auf vier geraden Füssen. Höhe 71 cm., Breite 79, Tiefe 40 cm.
- 173-75 Drei Speinäpfe, mit Mechanismus zum Oeffnen des Deckels.
- 176 Kaminschirm, mit altem Kupferstich unter Glas. Höhe 140 cm., Breite 82 cm.
- 177 78 Ein Paar Bettstellen, mit senkrechten Kopf- und Fusswänden, auf beiden Seiten eingelegt. Die Eckpfosten mit aufgesetzten grossen Messingkugeln verziert.
- 179 Eine andere desgleichen.
- 180 Betttischchen, einthürig, mit kleiner Lade.
- 181 Toilettekästchen, mit Lade und beweglichem Standspiegel. Höhe 58 cm.
- 182 Bettgestell, mit geschweifter Kopf- und Fusswand.

- 183 Bettgestell, die Kopfwand geradlinig, senkrecht, die Fusswand niedriger und geschweift.
- 184 Betttischchen, mit zwei kleinen Laden und einem Fach. 48 cm. im Quadr.
- Kleines Rococo-Pfeilerspindchen, aus Nussbaumholz, auf vier hohen geschweiften Füssen, mit hübsch profilirter Platte, auf der einflügeligen, ein Fach verschliessenden Thür sind vier kleine Laden durch Schlüsselbleche und Handhaben aus Messing markirt. Zierliches Möbel. Höhe 75 cm., Breite 66 cm., Tiefe 42 cm.
- Salontisch, aus Nussbaumholz, auf pilasterförmigem, in vier geschweifte Füsse auslaufenden Ständer. Die achteckige Platte mit eingelegtem Schachbrett. Länge 113 cm, Breite 71 cm.
- Grosser Kaminspiegel, in durchbrochenem, prachtvoll geschnitztem Barock-Rahmen von 30 cm. Breite. Spiegelplatte: Höhe 127 cm., Breite 64 cm.
- 188 80 Ein Paar Stühle Louis XVI., aus Mahagoniholz geschnitzt, gepolstert und mit rothem Sammt überzogen, auf geraden pilasterförmigen Füssen. Die oben halbrund gebogene Rückenlehne zeigt eine durchbrochen gearbeitete Ornamentkartusche in der die Zeitperiode charakterisirenden Art, mit Maschen und Draperien.
- Kleiner Toilettespiegel, auf zwei Säulen und einem Untersatz mit Lade, in durchbrochener Art mit Amoretten, Blumen und stylisirtem Ornamentwerk en relief schön in Holz geschnitzt. Aeltere holländische Arbeit. Gesammthöhe 46 cm.
- Gothische Bauerntruhe, Seeland, XV. Jahrh. Aus Eichenholz mit gewölbtem Deckel. Die Kastenfront durch profilirte Stege quadrirt, in den Füllungen allgemein Faltwerk, grün gemalt, die äussere Rahmung roth, ebenso auf dem Deckel. Sehr interessante Arbeit. Höhe 69 cm., Breite 159 cm., Tiefe 65 cm. Deckel etwas defekt.
- Faltstuhl (Savonarola), Nussbaum, Florentiner Arbeit des XV. Jahrh. Auf den Armlehnen schwache Spuren von Schnitzerei. Höhe 100 cm, Breite 62 cm., Tiefe 34 cm.
- Mahagoni-Winkel-Spind, mit Glasthüren, 2 flügelig. Die Seitenwände schmal, die Vorderfront halbkreisförmig ausladend. Mit einfachem, geschweiftem Gesims und 3 unverstellbaren Böden im Innern. Höhe 255, Breite 135 cm., Breite an der Rückwand 80 cm., Tiefe 70 cm.
- 194 Bücherschrank, zweithürig, die oberen zwei Drittel mit Glasfenstern. Höhe 186 cm., Breite 120 cm., Tiefe 54 cm.
- 195 Sopha. Der Sitz, die Rückwand und die zwei leicht nach auswärts gebogenen Seitenflügel gepolstert und mit Leder überzogen. Länge 200 cm, Breite 68 cm.
- 196 Kleine dreikastige Kommode. Höhe gr cm., Breite 80 cm., Tiefe 47 cm.
- 197 Spieltisch, mit quadratischer, zusammenlegbarer Platte und innerem Fach, auf vier geraden Füssen. Länge 92 cm., Breite 46 cm.
- 198 Grosses Sopha, mit hoher eingelegter Rücklehne und volutenförmig gebogenen Seitenlehnen, auf massivem Untergestell, Sitz und Rücklehne gepolstert und mit Leder überzogen. Länge 220 cm., Breite 90 cm., Höhe 120 cm.
- 199 Grosser Wandspiegel. Höhe 247 cm., Breite 88 cm.
- 200 Desgleichen. Höhe 204 cm., Breite 83 cm.
- Schrank, Zopfstyl, Eichenholz, glanzpolirt mit Einlagen aus Palissander. Im Ganzen gradlinig, nur wenig geschweift. Das Untertheil 3 kastig mit schönen Bronzebeschlägen, darüber schräge Platte zum Aufklappen. Innen schwarz lackirt und mit 8 Kasten. Das Obertheil 2thürig, gerade und mit geschnitzten Füllungen. Innen mit 2 Böden, das Gesims sehr zierlich und fein profilirt. Einfacher, schöner Autbau. Höhe 251 cm., Breite 126 cm., Tiefe 63 cm.
- Bank, mit hoher Rücklehne und Armlehnen. Aus Eichenholz. Im Style deutscher Renaissance aufs reichste geschnitzt In den Füllungen Faltwerk und Blattornament mit vollrund gearbeiteten Köpfen. Mit geschnitztem Fries, figürlichen Pilastern, Maskarons und zierlichem Gesims. Die Armlehnen endigen in Form von Löwenköpfen. Der Sitz aufzuklappen. Höhe 184 cm., Breite 138 cm., Tiefe 43 cm.
- Schreibtisch, XVIII. Jahrh. Mit bunt geäderter Holzfournitur und mit Holzeinlage sowie mit Bronzebeschlag verziert. Oben pultförmig abgeschrägt, unten dreikastig und mit 2 mit Thürverschluss versehenen Fächern, deren rechtes mit verschliessbarem Schubkasten. Auf vier geschweiften hohen Füssen ruhend. Die ausgeschweifte, schräg liegende, innen mit rothem Sammet ausgeschlagene Pultklappe bildet aufgeklappt die Schreibtischplatte. Innnen in Palissanderholz ausgeführt, dreitheilig, in der Mitte mit 3 offenen Fächern, unter welchen ein Geheimfach. Rechts und links 3 stufenartig aufsteigende Schiebekästchen, worüber ein offenes Fach. Höhe 105 cm., Breite 104 cm, Tiefe 52 cm.
- 204 Bücherschrank, einthürig, die obere Thürhälfte verglast. H. 180 Br. 85 T. 40 cm.

Jacob-Möbel.

- 205 Kleines Nähtischchen, quadratisch mit abgeschrägten Ecken, zwei Laden, auf vier mit Steg verbundenen geraden Füssen. 32 cm im Quad.
- 206 Bücherschrank, einthürig, die obere Hälfte mit Glasfenstern. H. 173 Br. 86 T. 33 cm.
- 207 Salontisch, oval, auf vier stark geschweiften durch Kreuzsteg verbundenen Füssen. Die Tischplatte mit Leder bezogen. L: 105 Br. 75 cm.
- 208 Dreikastige hohe Kommode. H. 100 Br. 71 T. 44 cm.
- 209 Blumentisch, oval, auf vier leicht geschweiften, mit Stegen verbundenen Füssen. Innen ein Blecheinsatz L. 74 Br 47 cm.
- Nussbaumschrank, angebl. Nürnberger Arbeit des XVII. Jahrh. Das niedrige Untertheil besteht aus 2 vorspringenden viereckigen Sockeln, zwischen denen sich der Kasten mit Knopf befindet. Das hohe Öbertheil, mit breit abgeplatteten Ecken aufgesetzt, ist mit Doppelthüren versehen. Der Architrav wird von Pilastern in Hermenform getragen, das Gesims ragt weit aus. Im Innern 10 verstellbare Böden und ornamentirte Thürbeschläge. Die Schnitzerei, äusserst reich und in Hochrelief, besteht aus figürlichen und ornamentalen Motiven, Figuren von Adonis und Diana in den Füllungen, geflügelten Engelsköpfen, Mascarons, Früchten, Blattwulsten etc. Die Anwendung der geflammten Kehlleisten, die vielfach gekröpft sind, bringt in Zusammenhang mit der compakten Schnitzerei eine äusserst lebhafte Wirkung hervor Sehr schönes, gut erhaltenes Exemplar. H. 215 Br. 190 T. 56 cm.
- Rococo-Schreibschrank aus Nussbaum mit Maserholzfourniren. Der untere Theil in Form einer vierkastigen Kommode, deren Vorderfront dreifach elegant ausgeschweift ist, mit Handhaben und Schlüsselblechen aus Messing. Ueber diesem Untersatz ein mit schrägliegendem Klappdeckel abgeschlossenes Compartiment, dessen Boden eine Schubthüt hat, welche die oberste Kommodenlade abschliesst. Innen ein sperrbares Mittelgelass, an das sich zu beiden Seiten je fünf kleine Laden und zwei Fächer anschliessen. Ueber der Pultabtheilung, das stark zurücktretende gerade Obertheil des Schrankes, zweiflügelig mit Spiegelthüren, welche von dem in kräftiger Profilirung vortretenden, in rocailleförmiger Zeichnung schön gegliederten, bogenförmig abschliessenden Gesimse gekrönt sind, das in der Mitte eine muschelförmige Kartusche mit Mascaron, en relief geschnitzt trägt. Der ganze Schrank zeigt schöne Holzeinlagen, und sind sämmtliche Konturenkanten als: Laden, Spiegelgläser und Gesimslinien mit runden Messingstäben eingefasst. Sehr schönes und praktisches Möbel von elegantem architektonischen Aufbau. Mitte des XVIII. Jahrh. H. 232 cm, Br. 86 cm. T. 70 cm.
- Schreibsecretär Louis XV. aus Nussbaum- und Eichenholz; den unteren Theil bildet eine dreikastige, von Löwenfüssen getragene Kommode, die von volutenartig ausgebauchten Vorderstollen flankirte Front elegant ausgeschweift, die Laden mit schwungvoll componirten und schön eiselirten, massiven Handhaben und Schlüsselplatten aus Bronze im Rocaillestyl beschlagen. Ein S förmig gebogener, schräger Klappdeckel schliesst den Pultraum nach aussen ab; innen, ein durch zwei Pilaster mit Bronzekapitälen markirtes, einthüriges Mittelgelass, zwei Fächer und acht kleine Laden sowie ein durch Schubthür in der Pultplatte abgeschlossenes seichtes Kommodenfach. Sowohl die ganze Vorderfront des Möbels, als auch innen sämmtliche Lädchen, der Klappdeckel und die Platte sind mit üppigem Ornamentwerk und Blumenranken in vielfarbiger Intarsia-Arbeit auf das reichste eingelegt. Insbesondere schön sind in gleicher Art die beiden äusseren Seitenflächen in ihrer ganzen Ausdehnung decorirt und zwar mit der Darstellung einer auf reicher Ornamentbasis stehenden Vase mit astreicher, blüthenbedeckter Pflanze, auf deren Zweigen Vögel sitzen. Ganz vorzügliches, stylvolles Meisterstück der holländischen Kunsttischlerei, aus der Mitte des XVIII. Jahrh. H. 113 cm, Br. 113 cm, Tiefe an der Basis gemessen 65 cm, am Pultgesimse 26 cm.
- 213 Bücherschrank, zweithürig, der obere Theil mit Glasfenstern. H. 176 Br. 110 T. 36.
- 214 Schreibsekretär, in Form eines Pfeilerschrankes, mit Klappthür, innen ein Gelass, umgeben von kleinen Laden, der untere Theil bildet eine zweikastige Kommode. H. 130 Br. 96 T. 58 cm.
- 215 Hoher Wandspiegel, rechteckig, mit Aufsatz. H. 200 Br. 75 cm.
- 216 Grosser Speisetisch zum Ausziehen, oval, auf massivem pilasterförmigen Ständer, der auf einer breiten Fussplatte aufsteht. L. 125 Br. 112 cm.
- 217 Ein Dutzend Stühle, mit geraden Lehnen durch vertikale Stäbe gegittert, die geraden Füsse durch Kreuzsteg verbunden, gepolstert und mit Leder überzogen.
- 218 Sechs Stück ähnliche desgleichen.
- 219 Drei Stück desgleichen.
- 220 Ein Dutzend Stühle, mit geraden vertikal gegitterten Lehnen, gepolstert und mit rothem Sammt überzogen, die geraden Füsse durch Stege verbunden.

- 221 Sechs Stück Stühle, mit Leder überzogen.
- 222 Sechs Stück desgleichen, ebenso.
- Rococo-Kommode, dreikastig, aus Nussbaumholz, die Vorderfront und beide Seitenwände elegant geschweift und insbesondere die Platte mit geometrischen Mustern in verschiedenfarbigen Holzarten kunstvoll eingelegt. Die Laden mit rocailleförmig elegant geschwungenen massiven Handhaben und Schlüsselplatten aus Bronze beschlagen. Sehr hübsches Möbel von besonders gefälliger Form. XVIII. Jahrh. H. 61 Br. 125 T 63 cm.
- Dreikastige Kommode gradliniger Form, aus Nussbaumholz, die Wände und die Platte mit Einfassungslinien aus lichtem und dunklerem Holze, schön konturirt, auf der Platte eine Rose eingelegt Anfang des XIX. Jahrh. H. 79 Br. 120 T. 62 cm.
- Cylinderbureau aus Nussbaumholz auf vier geraden Füssen. Den unteren Theil bildet eine zweikastige Kommode mit Handhaben und Schlüsselplatten aus Messing. Der durch eine cylinderförmige Schubthür verschlossene Pultraum enthält ein Mittelfach und vier Laden; oberhalb des Pultes ein niedriger Aufsatz mit drei Laden. Die Vorderfront und die beiden Seiten des Möbels sind mit Kontur-Bordüren eingefasst und wie insbesondere der Pultdeckel und die Ladenfronten, mit geometrisch gemusterten Feldern und Bordüren aus verschiedenen hellen und dunkleren Holzarten sehr reich eingelegt. Sehr gutes und schönes Möbelstück. Ende des XVIII. Jahrh. H. 130 Br. 127 T. 65 cm.
- **226** Truhencassette (auch Papierkorb) achtseitigen Querschnittes, mit Klappdeckel, auf vier hohen Füssen, innen durch vertikale Wände in mehrere grössere und kleinere Fächer getheilt. Mit Schloss. H. 84 L. 63 Br. 63 cm.
- 227 Salon-Sopha. Sitz und Rückwand gepolstert und mit Leder überzogen; über letzterer eine dreiseitige Giebelwand, welche ebenso wie die rechteckigen hölzernen Wandflächen der Seitenlehnen mit Messingstreifen reich eingelegt sind. H. 130 L. 165 T. 76 cm.
- 228 Grosser Salontisch, oval, mit kleiner Lade, auf massivem viereckigen, von vier stark geschweiften Stützen flankirtem Schaft, der auf einer massiven Fussplatte aufsteht. L. 130 Br. 94 cm.
- 229 Hohe Milieu-Etagère. Selbe ruht auf einem achtseitigen, von Löwenfüssen getragenen, schön profilirten 85 cm hohen Untersatz und hat drei Böden, welche von vier nach aussen gebogenen Spangenleisten getragen werden. Sehr zierliches, originelles und praktisches Möbel. Gesammthöhe 205 cm.
- 230 Etagère, im unteren Theile ein Schränkchen mit Thürverschluss, darüber zwischen vier vollrunden Säulen die drei offenen Fächer. H. 142 Br. 84 T. 45 cm.
- 231 Runder Salontisch, mit zwei kleinen Laden, auf vier geschweiften, durch Kreuzsteg verbundenen Füssen. Die Tischplatte mit Lederbezug. Durchm. 93 cm.
- 232 Bücherschrank, zweithürig, die obere Hälfte mit Glasfenstern. H. 186 Br. 118 T. 31 cm.
- 233 Eck-Trumeauschrank, die Vorderwand kreisförmig abgerundet, mit zwei Thüren, innen zwei Fächer. H. 96 Durchm. 71 cm.
- Schrank, Ausgang des XVII. Jahrh, süddeutsche (oder friesische?) Arbeit. Palisander und Ebenholz, doppelthürig und mit Säulen. Auf 4 Kugelfüssen ein flaches Untertheil mit 2 Kasten, das Obertheil doppelthürig, mit 3 Säulen und geschnitzten Kapitälen, wovon die mittelste verschiebbar. In den Füllungen stark ausladende Quadern mit Lorbeerfestons. In das Gesims eingelassen 3 Mascarons mit Messingringen. Im Innern 2 verstellbare Böden, von denen im oberen ein schmaler Kasten ist. Aeusserst massiver Schrank von architektonischer Wirkung. Palisander auf massives Eichenholz fournirt. Sehr werthvolle Arbeit. H. 190 Br. 203 T. 70 cm.
- Nussbaum-Schrank, mit Bronzebeschlägen und Spiegelthüren. Styl Louis XVI. Auf vier Füssen, die beiden vorderen in Form von Löwenklauen, ruht das geschweifte und mit abgeplatteten Ecken versehene 3kastige Untertheil mit sehr zierlichen Handhaben und Schloss aus Bronze. Im Lambrequin, den Kastenfronten und Ecken bunte Intarsien. Die abgeplatteten Ecken lassen sich öffnen und befinden sich dahinter je 5 Geheimfächer. Das Obertheil ist glatt und hat 2 Spiegelthüren mit reich geschnitzter Rahmung. An den abgeplatteten Ecken geschnitzte Anläufer mit Halbsäulen aus Palisander. Im Innern 2 unverstellbare freie Böden und 5 flache Kasten. Das Gesims stark gebuchtet und mit Eichblattornamenten verziert. Als Mittelstück ein Medaillon mit Relief, Eichblättern und flatternden Bändern. Nussbaum Maser, selten schön geflammt, auf massiv Eiche fournirt, mit Rosenholz-, Palisanderfournir etc., eine dezente, vornehme Wirkung hervorbringend. Prachtvolles Stück. H. 262 Br. 200 T. 62 cm.
- Altspanischer Truhenschrank aus der Ordens-Komthurei des Ritterordens von Calatrava auf kommodenartigem Untersatz, der oben zwei Laden und darunter zwei mit Thüren verschliessbare Fächer enthält und dessen ganze Frontseite mit vergoldeten Profillinien und

geometrischen Ornamenten verziert ist. — Der auf vier Kugelfüssen ruhende truhenförmige Schrank hat eine Klappthür, welche auf zwei im Untersatze eingeschobenen Spreizen aufliegen kann; innen ein durch Tabernakelthür in reicher Palastarchitektur mit Elfenbeinsäulen verschlossenes Mittelgelass mit drei Laden, rings um dieses zwölf Laden, deren Fronten Rundbogenloggien bilden, von gedrehten Elfenbeinsäulen getragen, durchaus reich vergoldet und mit blumenbemalten Elfenbeineinlagen decorirt. — In der Mitte der Klappthür das versenkte Schloss, in welches das aus Eisen geschnittene schön profilirte zweitheilige Schliessband von aussen eingreift. An der Aussenseite des Klappdeckels sind zehn grosse, durchbrochene und vergoldete, auf rothem Tuch aufgelegte, aus Eisen geschnittene Zierbeschläge symmetrisch angeordnet, deren verschlungene Ornamente mit gekrönten heraldischen Löwen an maurischgothische Stylisirung erinnert. Alle Ladengriffe in Muschelform und die seitlichen grossen Handhaben des Möbels aus Eisen geschnitten und vergoldet. Höchst eigenartiges, seltenes und prächtiges Stück aus dem XV. oder Anfang des XVI. Jahrhunderts. H. 148 Br. 105 T. 41 cm.

- 237 Grosse Standuhr (Empire) aus feuervergoldeter Bronze, unter Glassturz und auf Holzsockel. Auf breitem rechteckigen, pilasterförmigen Sockel, dessen Vorderseite mit einem schön ciselirten Relief (Amor und die schlatende Venus) decorirt ist, erhebt sich eine oben halbrunde Säule mit dem Zifferblatt. Zu beiden Seiten dieser Säule und über dieselbe lehnend, kosen Amor und Psyche, die ihn mit Rosen bekränzt, als vollrunde Statuetten sehr schön modellirt und auf das feinste ciselirt. H. 60 cm.
- 238 Grosses Postament, rechteckigen Querschnittes, elegant ausgeschweift, auf allen vier Seiten eingelegt. H. 98 Br. 57 T. 38 cm.
- 239 Herrenschreibtisch mit grünem Tuch überzogen, unten vier Laden, im Aufsatz, der von einer dreiseitigen, in geometrischen Figuren eingelegten Giebelwand überragt wird, drei Laden und acht Fächer. H. 160 Br. 143 T. 83 cm.
- 240 Grosser Fauteuil, origineller Form, der Sitz und die geschweiften Seitenlehnen gepolstert und mit Lederbezug.
- 241 Damenschreibtisch. Die Platte in zierlich geschweifter Profilirung, mit grünem Tuch überzogen, und einem Aufsatz mit gitterförmig durchbrochener Gallerie. Der Tisch mit sperrbarer Lade, ruht auf vier geschweiften Füssen, auf deren zwei vorderen je eine Karyatide aus Bronze und schön ciselirt eingelassen ist. L. 108 Br. 57 cm.
- 242 Kleiner Fauteuil, mit hübsch profilirter, geschlossener Rückenlehne. Diese und der Sitz gepolstert und mit Leder überzogen.
- 243 Herren-Divan, gepolstert und mit Leder überzogen, rechteckiger Form, ohne Seitenlehnen und Rückwand. In dem massiven kastenförmigen Gestell zwei tiefe und lange versperrbare Schiebladen mit je zwei bronzenen Handhaben und Schlüsselblech. L. 160 Br. 60 cm. Mit zwei Lederpolstern.
- 244 Runder Spieltisch, mit zusammenlegbarer Platte und sperrbarer Lade, auf vier geraden Füssen, von denen einer im Scharnier beweglich, verstellbar ist. Durchm. 67 cm.
- 245 Kleine vierkastige Kommode. H. 81 Br. 80 T. 50 cm.
- 246 Wandschirm, dreitheilig, im oberen Theil mit Glasfenstern. H. 180 Lg. 174 cm.
- 247 Grosses Buffet, zweitheilig, der untere, um 10-15 cm. vortretende, ebenso wie der obere Theil bilden im Mittelkörper je einen mit Doppelthüren verschliessbaren, in Fächer getheilten Schrank, an welchen sich links und rechts einthürige Seitenflügel von viertelkreisförmigem Grundriss anschliessen, die innen ebenfalls Fächer enthalten; als Bekrönung des Obertheiles ist eine Art staffelförmig sich erhebender Aufsatz mit kleinem einthürigen Fach angebracht. In der Mitte des Möbels vier, der Breite der einzelnen Thüren entsprechende flache Laden. Originelles, sehr hübsches und praktisches Stück, mit besonders reichen Messingeinlagen. H. 201 Br. 215 T. 70 cm.
- 248 Grosser Buffetschrank, der untere Theil eine vierkastige Kommode und auf dieser ein zweithüriger Aufsatzschrank mit Fächern. H. 234 Br. 126 T. 58 cm.
- 249 Grosses Sopha, gepolstert und mit Lederüberzug, die Rückwand über der Polsterung mit dreieckiger Giebelwand aus Holz mit reicher Bronzeeinlage, die Armlehnen ebenso und volutenformig gebogen. H. 125 L. 180 Br. 68 cm.
- 250 Sophatisch, rechteckig, mit abgeschrägten Ecken, auf massivem säulenförmigen Fusse und profilirter Fussplatte. L 102 Br. 55 cm.
- 251 Dreikastige Kommode, jede Lade mit zwei Handhaben aus Messing. H. 90 B. 104 T. 53 cm.
- 252 Desgleichen, die zwei vertikalen Seitenkanten abgeflacht und von Säulen flankirt. H. 92 Br. 103 T. 56 cm.

Jacob-Möbel.

- 253 Hoher Speise-Schrank, einthürig, innen mit Fächern, architektonisch schön gegliedert. H. 235 B. 87 T. 44 cm.
- 254 Grosse Toilette; den unteren Theil bildet eine dreikastige Kommode zwischen zwei massigen runden cannelirten Pilastern, die auf stark hervortretenden Sockeln ruhen; auf dieser Kommode steht, um 25 cm zurücktretend ein tabernakelförmiger Aufsatz, dessen Mitte eine Spiegelthür hat, welche durch eine innen verborgene Feder bewegt, sich öffnet und den dahinter befindlichen Fächerschrank freilegt. Zu beiden Seiten des Spiegelschrankes springen volutenförmige Seitenflügel vor, die Schränkchen mit Fächern bilden und von je einem Thürchen mit vollrunder Säule geschlossen sind und durch ein schwungvolles Giebelgesims nach oben abgeschlossen werden. Sehr schönes Möbel. H. 190 Br. 158 T. 70 cm.
- 255 Kommode und Toilettespiegel. Erstere dreikastig, die Vorderkanten durch Pilaster begrenzt. Der horizontal bewegliche Spiegel wird von zwei Säulen getragen, die auf einer dreiladigen hübsch profilirten Cassette ruhen. H. 92 Br. 102 T. 56 cm. Gesammthöhe des Spiegels 63 cm.
- 256 Dreikastige Kommode, die Vorderwand leicht ausgebaucht, reich eingelegt, jede Lade mit zwei zierlichen Handhaben und Schlüsselblech aus Bronze versehen. H. 80 Br. 82 T. 46 cm.
- 257 Desgleichen, ebenso.
- 258 Herrenschreibtisch auf vier geraden Füssen, mit zwei sperrbaren Laden, die Platte mit grünem Tuch überzogen. Der von zwei Säulen mit Bronzekapitälen flankirte und mit gitterförmig durchbrochener Bronzegallerie versehene rechteckige Aufsatz enthält vier Laden und darüber fünf Fächer. Höhe mit Aufsatz 122 L. 142 T. 71 cm.
- 259 Fauteuil, der Sitz gepolstert und mit Leder überzogen; die Rückenlehne aus Holz halbkreisförmig sich aufbauend und reich eingelegt.
- Grosser doppelthüriger Renaissance-Kleiderschrank von reicher architektonischer Gliederung, auf massig vortretendem 50 cm hohen Untersatz, der zwei Laden enhält. Die hohen Thüren, durch eine pilasterförmige Schlagleiste mit geschnitztem Kapitäl und eben solchen Pilastern zu beiden Seiten abgeschlossen, zeigen vorspringende, reich profilirte Mittelpanneaus von verkröpften und gewellten Leisten eingefasst. Als Bekrönung des Ganzen ein stark vortretendes giebelartiges Gesims in reichster Gliederung. Die Pilaster, Ladenfronten und Paneele sind in der Art von Holzintarsiaeinlagen mit geschmackvollen Ornamenten bemalt. Mit altem Original-Klappschloss. Schönes Möbel aus dem Ende des XVII Jahrh. H. 250 Br. 207 T. 75 cm.
- Schrank zum Aufstellen von Schaugeräth. Im niederrheinischen Style des XVI. Jahrh. Das Untertheil, bestehend aus 8 freistehenden Pfeilern, ist mauerwerkartig gearbeitet. Die Schlusssteine und einzelne Mauersteine bilden Schubkasten. Das Plattenprofil geschnitzt, das Obertheil, mit 6 kannelirten Säulen mit Kapitäl, ist ohne Thüren. Im Innern 2 Böden. Mit spitzem Giebeldach, im Felde gekreuzte Palmenzweige mit Bandschleife. H. 233, Br. 150, T. 60 cm.
- Schrank, Eichenholz, niederländische Arbeit des XVII. Jahrh. Mit Pilastertheilung und flacher Schnitzerei. 3 theilig, ein Untertheil mit Kasten, ein quadrirtes mittleres und ein Obertheil, beide 2 thürig, mit geschnitzten Füllungen und Schloss. Der Fries unter dem Gesims ausserordentlich reich geschnitzt, die Seitenwände durch breite, profilirte Kehlleisten quadrirt. Einfache, schöne Construction, Gesims, Rahmwerk und Leisten im Ganzen kräftig, aber reizvoll profilirt. Die Schnitzerei an Wulsten und Füllungen flach und theilweise durch schwarze Einlagen gehoben. In den Füllungen der unteren Kasten geschnitzt: Anno 1642. H. 195, Br. 132, T. 55 cm.
- 263 Wandspiegel mit gegittertem Spiegelaufsatz. H. 152, Br. 54 cm.
- 264 Desgleichen, ebenso.
- Nähtischchen in Form einer Cassette, die auf einem vierfüssigen Tischchen steht. Unter dem aufklappbaren Deckel mehrere grössere und kleinere Fächer. Darunter, von aussen zu öffnen, zwei Laden mit bronzenen Handhaben und eben solchen an den Seiten der Cassette. Sehr zierliches Stück. H. 77, Br. 71, T. 42 cm.
- Bücherschrank mit zwei Glasthüren; das untere Viertel des Möbels durch zwei Thüren verschlossen, hat innen zwei Laden. H. 205, Br. 95, T. 34 cm.
- **267** Grosser ovaler Salontisch, mit zwei Laden, auf vier gebogenen durch Kreuzstege verbundenen Füssen. L. 142 Br. 97 cm.
- 268—70 Drei Armstühle, der Sitz gepolstert und mit Leder überzogen, die Rücklehne und Seitenarme aus Holz, elegant profilirt, die Tragstollen mit Bronzekugeln verziert.
- Nähtischchen. Die Tischplatte im Scharnier beweglich, versperrbar, innen Fächer, auf sechsseitigem, in drei geschweifte Füsse auslaufendem Ständer. L. 51 Br. 35 cm.

- **272** Kommode mit Toilettespiegel. Erstere dreikastig, die Vorderfront nach vorne leicht ausgebaucht, letzterer horizontal beweglich auf einer Cassette mit Lade angebracht. Die Kommode: H. 85 Br. 89 T. 53 cm. Der Spiegel sammt Untersatz 90 cm.
- **273** Vierkastige Kommode, die Vorderkanten abgeschrägt, jede Lade mit zwei Handhaben und Schlüsselblech aus Bronze versehen. H 95 Br 105 T 57 cm.
- 274 Pfeilerschrank, mit einer Lade, unten zwei Fächer mit einer Thür verschlossen. H. 114 Br. 71 T. 47 cm.
- 275 Kleiner Wandspiegel, als Bekrönung ein Aufsatz mit eingesetztem runden Glasbilde, ein Liebespaar in Rococotracht darstellend. Gesammthöhe 122 zu 57 cm.
- Credenz-Stollenschrank aus Eichenholz, mit offenem Untertheil, einer Schublade und einer Thür im dreitheiligen, vorn auf zwei Säulen ruhenden Obertheil. Die Stirnseite der Schublade, sowie die zwischen den beiden schmalen, seitlichen, mit geschnitztem Laubwerk verzierten Füllungen, ist reich mit geschnitzten grotesken Masken und fein durchbrochenem sowie bunt hinterlegtem Laubwerk geschmückt und mit schönem durchbrochen geschmiedetem Eisenbeschlag versehen. An den Seiten etc. mit Rollenpaneelen verziert. Zierliches niederrheinisches Möbel im Frührenaissance-Styl. H. 125 Br. 85 T. 44 cm.
- Grosser Credenzschrank mit Aufsatz. Nussbaum, im Style ital. Spätrenaissance. Auf 6 brettartigen Füssen ruht das an den Ecken breit abgeplattete Untertheil, dessen Front durch 4 figürl.
 Pilaster in 3 Felder getheilt ist, über denen entsprechend sich 3 Schubkasten befinden. In
 der Front überaus reich geschnitzt mit dem Ornament der Renaissance; Puttenpilaster, Masken,
 Grotesken, Kartuschen, Fruchtgehänge etc. Der Aufsatz hat am Boden 3 Schiebkasten, darüber
 3 Fächer mit Querleisten zum Aufstellen von Schaugeräth. Anläufer und Seitentheile reich
 geschnitzt, ebenso die Bekrönung in Form einer Kartusche mit Wappen, von 2 Greifen
 flankirt. Schönes, interessantes Stück. H. 251. Br. 200. T. 60 cm.
- 278 Grosse Truhe. Eichenholz, dunkel, Jütland, XVI. Jahrh. Von langer rechteckiger Form. Auf 4 Füssen. In der Front 4 quadratische Füllungen, 2 mit geschnitzten Rosetten und 2 mit in Hochrelief gearbeiteten Köpfen. Unter dem restaurirten Deckel ein Fries mit Inschrift: KAREN: PEDERSDATER: MINHOFTELGUDALTEN. Die Schnitzerei der Seitenwände analog der Front. Mit eisernen Handhaben, Schloss und Schlüssel. Die Ornamentik von nordischem Charakter. Sehr schönes, gut erhaltenes Exemplar. H. 78. Br. 169. T. 70 cm.
- 279 Grosser Bücherschrank, die obere Hälfte der zwei Thüren mit Glasscheiben. H. 215. Br. 126. T. 38 cm.
- 280 Chaiselongue, antiker Form, gepolstert und mit Leder überzogen; die höhere Kopf- und niedrige Fusslehne elegant nach aussen geschweift. Mit einem Lederkissen. L. 205 Br. 65 cm.
- **281** Grosses Sopha, antiker Form, ganz gepolstert und mit Lederüberzug, die Seitenlehnen cylindrisch, das Gestell mit ciselirten und vergoldeten Bronzeornamenten decorirt. Auf Rollfüssen. H. 82 Br. 220 T. 69 cm.
- 282 83 Ein Paar Armstühle, gepolstert und mit Leder überzogen, die Rücklehne aus Holz, durchbrochen und ebenso wie die geschwungenen runden Armlehnen mit Messingeinlagen.
- 284 Grosser Kleiderschrank, doppelthürig. H. 222 Br. 150 T. 55 cm.
- 285 Ein Paar Armstühle, Sitz und Rücklehne gepolstert und mit grünem Sammt überzogen, die Vorderfüsse bis in die Höhe der Armlehnen in Form von Greifen aus Holz geschnitzt und vergoldet.
- 286 Bücherschrank mit zwei Glasthüren. Das untere Viertel enthält zwei Laden, die mit Doppelthüren abschliessbar sind. H. 205 Br. 95 T. 34 cm.
- 287 Stollenschrank, Eichenholz. Im Style deutscher Renaissance. Mit reich geschnitzten Füllungen an der Stirnseite, die mittelste mit einem vollrund geschnitzten weiblichen Köpfchen. Mit Faltwerk in den Füllungen der Seitenwände und der Rückwand und 2 Schubkasten. An der Mittelthür Schloss und Schlüssel. H. 151 Br. 100 T. 41 cm.
- 288 Stollenschrank, Eichenholz, im Renaissancestyl. In der Front 3 reich geschnitzte Füllungen, davon die grosse mittlere mit vollrund gearbeiteten weiblichen Köpfen In den Füllungen der Rückwand und der Seitenwände Faltwerk. Mit einem Schubkasten, Schloss und Schlüssel. H. 101, Br. 100, T. 41 cm.
- 289 Tisch, rechteckig auf vier geraden Füssen. L. 96, Br. 48 cm.
- Grosses Sopha, gepolstert und mit Lederüberzug, die Seitenlehnen aus Holz und seitlich geschweift, mit drei Lederkissen an Stelle der Rückwand. H. 85 Br. 217 T. 82 cm.
- 291 Runder Tisch, auf geraden Füssen, Durchm. 73 cm.
- 292 Sopha, Sitz, Rücken- und die zwei nach auswärts geschweiften Seitenlehnen gepolstert und mit Leder überzogen. Auf der Rückwand ein profilirter hölzerner Giebelaufsatz. H. 98 Br. 188 T. 77 cm.

- 293 Kleiner Salontisch, oval, mit Lade, auf vier geraden Füssen. L. 84 Br. 54 cm.
- 294 Ein Paar Ecktabourets, von viertelkreisförmigem Grundriss, gepolstert, mit Lederüberzug.
- 295 Waschtisch, kommodenartig, der Deckel und die obere Vorderwand zum Aufklappen, unten zwei Fächer mit einer Thüre geschlossen. H. 97 Br. 76 T. 52 cm.
- 296 Kleines Nähtischchen, mit sperrbarer Lade, viereckig, auf säulenförmigem Fuss, die Platte mit geometrischer Holzeinlage. 38 cm. im Quadr.
- 297 Kleiner Waschschrank, mit aufklappbarem Deckel und Vorderwand, unten eine Thür. H. 76 Br. 66 T. 47 cm.
- 298 Kleiner Waschschrank, mit aufklappbarem Deckel, unten ein Fach und zwei Laden. H. 82 Br. 64 T. 47 cm.
- 299 Rundes Tischchen, mit Schublade, auf vier geraden Füssen. Durchm. 50 cm.

III. Auctionstag:

Donnerstag, den 14. November 1895,

von 10 Uhr ab.

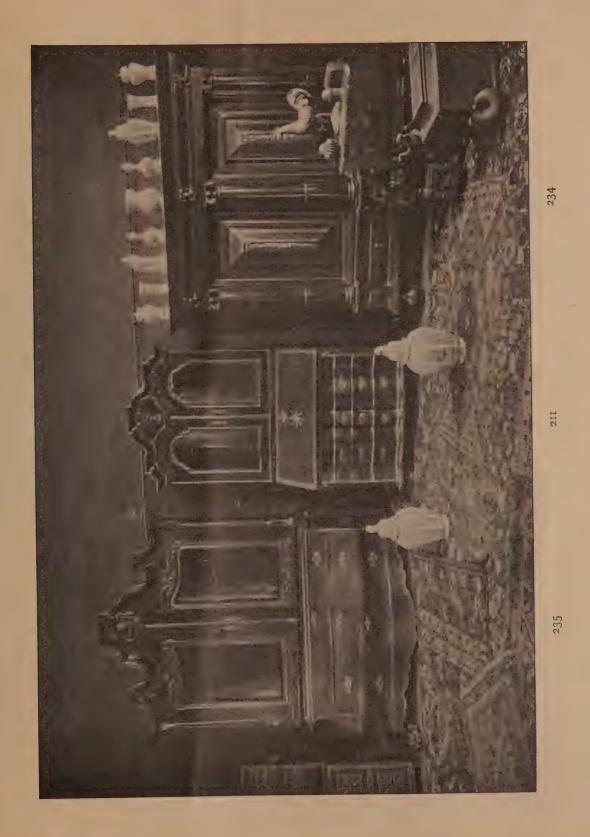
- 300 Altmeissener Porzellantasse, Becherform, bunt, mit geflochtenem Henkel. Ober- und Untertasse mit Blumen und Vögeln etc. in chinesischem Geschmack decorirt. Ornamentirter rother Rand.
- 301 Desgleichen, Becherform, bunt, mit zwei Henkeln. Ober- und Untertasse mit passartig gerippten Theilungen und mit Blumen etc. in chinesischem Geschmack decorirt.
- 302 Kaffeekanne aus Fayence mit staffirten Flusslandschaften bemalt.
- 303 Essig- und Oel-Flacons auf Gestell, aus Delfter Fayence; blau decorirt. Der Henkel eines Flacons abgebrochen. Höhe 16,5 cm.
- Delfter Fayence-Garnitur, bestehend aus einer Deckelvase und zwei Flöten, mit Landschaften blau bemalt. (Eine Vase beschädigt.) Höhe 29 resp. 25 cm.
- 305—308 Vier Stück Delfter Fayenceteller. Der Fond mit holländischen Flusslandschaften, die Ränder mit Blumen in blau bemalt. Durchm. 23 5 cm.
- Delfter Fruchtschale aus Fayence auf drei kleinen Füsschen, der aufgebogene Rand profilirt, die ganze Fläche der Schale in regelmässiger Anordnung rund durchlocht und mit blauen Blumen und Ranken bemalt. Auf einem Untersatzteller. Durchm. 22 cm.
- 310-14 Fünf Delfter Fayenceteller mit Blumen in blau originell bemalt. Durchm. 23 cm.
- 315—18 Vier Stück desgleichen mit gelber Randeinfassung, am Fond eine weibliche Figur in hollandischer Tracht mit Füllhorn, in einer Landschaft stehend, blau gemalt. Durchm. 22,5 cm.
- 319 Brüsseler Spitzen Decke. Auf Netzgrund ausserordentlich reiches, schön gezeichnetes ornamentales Muster in reizvollster Ausführung. Breite 113 cm., Länge 143 cm.
- 220 Ein Paar Biscuit-Statuetten (erster Brand). Louis XVI. und Marie Antoinette in ganzer Figur, stehend. Gegenstücke. (Biscuit, terre de Lorraine; Toul v. Sifflet) mit Marke. H. 18 cm.
- 321 22 Zwei Stück. Kännchen und kleiner Pokal aus Porzellan von reizend zierlicher Form; ersteres mit Deckel und schwungvollem Henkel, beide Stücke auf dreitheiligem Fusse, die Leibung mit sehr fein gemalten Amoretten in Boucher'schem Geschmack, ebenso die reliefirten Ornamente in rosa Farbe decorirt. (Marke F.) Höhe des Kännchens 17,5 des Pokals 9,5 cm.
- 323 24 Ein Paar Fayence Deckel-Vasen, (brule parfums) der runde Fuss gitterförmig, ebenso der Deckel durchbrochen, die Leibung mit Ornamentbordüren und Blumen in blau, gelb und grün bemalt und auf jeder Vase eine Costümfigur. (Tanzender Mann mit Maske in der Hand und tanzendes Mädchen. Marke B. Rouen?) Höhe sammt Deckel 26 cm.
- Altmeissener Porzellantasse, Becherform, bunt, Marcolini. Ober- und Untertasse mit Blumen in chinesischem Geschmack reich decorirt. Ornamentirter rother Rand.

- Decke mit Guipure Spitzen-Einsatz, zierliches Stegmuster im Knopflochstich verbunden mit Bandmotiven. Die Kante befranst. Schönes reiches Muster. L. 164 Br. 70 cm.
- Desgleichen, der Einsatz aus verschiedenen reizvoll ausgeführten Mustern. Stegmuster im Knopflochstich und durchbrochenen Bandmustern mit eingesetzten Feldern, die mit Stickerei en relief verziert sind. Br. 82 L. 110 cm.
- Altmeissener Porzellantasse, glatte Form, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit bäuerlicher Architectur und Staffage dekorirt. Goldrandlinie.
- Altberliner Porzellan-Kaffeekanne, mit Deckel, konische Form mit gradem Henkel und Schnabeldülle. Bunt und mit Gold. Kanne wie Deckel mit Flusslandschaften dekorirt:
- Münzdöschen von Silber, theilweise vergoldet, flachrund geformt. Im Deckel eine Pathenmünze mit Aufschrift Av.: «Das Paten Gelt Mir Christus Gab», Rev. «In Seinem Blut Creutztod Und Grab». Im Boden ein Thaler von 1706, August d. II. v. Polen, Kurfürst von Sachsen. An der Seite die Inschrift: «Helena Elisabet Dräger». H. 1,7 Durchm 4,5 cm. Gew. 86 g.
- Chinesische Porzellanfigur, weiss, Buddha auf einer Lotusblüthe sitzend dargestellt. In der Rechten eine Kugel haltend, die Linke leicht erhoben. Rechts von ihm sitzt ein Vogel, links steht ein vasenartiges Gefäss. H. 22,5 cm.
- 332 Desgleichen, ebenso. H. 22,5 cm.
- Vier chinesische Porzellantassen, Becherform, gerippt und mit ausgeschweiftem Rand, blau dekorirt. Ober- und Untertassen mit Blumen, Thieren, Chimaren und Arabesken reich verziert. Blumen-Marke.
- Amethyst-Ketten-Armband, bestehend aus zehn 1,5 bis 2 cm. im Durchmesser haltenden grossen Amethyst-Kugeln, welche in Gold gefasst und durch goldene Kettenglieder mit einander verbunden sind. Sehr originelles altes Familienstück. In Etui.
- Altberliner Porzellan-Kaffeeschale, sammt Untertasse, bunt und mit Golddekor. Rosa Fond, grüne Friesbänder mit Blumenguirlanden in weiss und schwarzer Zeichnung.
- Kleine Altberliner Porzellanschüssel, oval-profilirter Form, der Rand mit gegitterter Musterung in Gold und mit Blumen, der Fond mit mythologischer Darstellung in rostrother Farbe, sehr schön bemalt, oval. L. 25,5 Br. 18,5 cm.
- 337 Riechflacon, aus weissem Email mit zwei fein gemalten Landschaften in reliefirten Kartuschen. XVIII. Jahrh. L. 10 cm.
- 338 Goldenes Reliefplättchen, der Früh-Renaissance, mit der Darstellung einer Römerschlacht, in Gold getrieben. Von allerfeinster Ausführung. L. 4.5 Br. 2,5 cm. Unter Glas in flacher Dose. XVI. Jahrh.
- Renaissance-Armband aus Silber und vergoldet, bestehend aus 12 zierlich durchbrochenen Rosetten, jede mit Smaragd und zwei Perlen besetzt. Gew. 2, g.
- Porzellan-Dose, rechteckiger Form, mit vergoldetem Bronzebeschlag, der Deckel und die Wände mit exotischen Vögeln in bunten Farben kunstvoll bemalt. Auf der Innenseite des Deckels die Portraits eines Liebespaares in Rococotracht. XVIII. Jahrh.
- Anhänger aus Bergkrystall mit dem eingeschnittenen Portrait der Kaiserin Elisabeth von Russland. In Emailrähmchen mit Perle. XVIII. Jahrh. Oval. H. 3,5. Br. 3 cm.
- Cameenbroche (Mädchenkopf) in sehr schön componirtem Rähmchen, das mit Email translucide in weiss und grün decorirt und mit zus. acht Rubinen und Saphiren besetzt ist. Oval. H. 4,5. Br. 3,5 cm. In Etui.
- Alt-Meissener Porzellan-Flacon, achtseitig, von bauchiger Form mit sehr verjüngtem Halse; auf dem weissen Fond mit Blumen und Schmetterlingen bunt bemalt. (Mit der eingeschliffenen frühen Marke des japanischen Palais in Dresden.) Höhe 17,5 cm.
- Pulverhorn, aus gerissenem Leder, halbrund, von konischer Form. Ital. Renaissance des XV. Jahrh. Decor flott und elegant gezeichnet, von reizvoller Wirkung. H. 13. Br. 11:7 cm.
- 345 Schmuckkästchen in Kofferform, Holz, mit Ueberzug aus gepunztem Leder. Ital. Arbeit des XVI. Jahrh. Mit gewölbtem Deckel, auf welchem sich figürliche Darstellungen befinden. Die Seitenwände friesartig ornamentirt. Innen mit grünem Sammet ausgelegt. Sehr hübsche Arbeit. H. 10. L. 13,5. T. 7,5 cm.
- Ansbacher Porzellan-Zuckerdose von runder Form, bunt. Mit Vögeln und Insekten decorirt. Deckel mit Fruchtstück als Knopf. S. R.
- Altberliner Porzellantasse, runde Form mit Reliefzierrath, purpurroth decorirt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit rothen Blumen-Sträusschen und Arabeskenrand in Gold.

- 348 Ludwigsburger Porzellantasse mit Reliefzierrath (Schuppentasse) roth decorirt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit sehr fein in purpurroth gemalten Landschaften und Streublümchen geziert.
- 349 Berliner Porzellantasse, glatte runde Form mit Reliefzierrath, bunt und mit Gold. Oberund Untertasse mit türkisfarbenem Fond und reichem Golddecor, Arabesken und je zwei verschiedenen Ansichten aus dem Park von Sanssouci-Potsdam.
- Ludwigsburger Porzellan-Zuckerdose bunt und mit Gold. Auf dem Deckel ein frei rund modellirter sitzender Löwe von unregelmässig gebildeter Umrandung umgeben Deckel und Dose mit sehr fein gemalten Landschaften und Streublümchen verziert.
- 351 Altmeissener Porzellantasse, Becherform, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit Vögeln, Insekten und Blumen in chinesischem Geschmack decorirt. Blauer Rand mit Goldornament. Schönes Stück.
- Desgleichen, ebenso, bunt. Ober- und Untertasse mit Blumen und Vögeln in chinesischem Geschmack decorirt. Rother Mosaikrand.
- Frankenthaler Porzellan-Spülnapf, bunt und mit Gold. Mit sehr schön miniaturartig gemalten Landschaften nebst Staffage sowie Streublümchen und Arabeskenrand in gelb und roth decorirt. Durchm. 18 cm.
- Persischer Gebetteppich, bunt, sehr schön gemustert. Mittelfond blau, Tempelfeld roth mit buntem Ornament. L. 155, Br. 113 cm.
- Oelgemälde von Joseph Melber. Joseph II., Kaiser von Oesterreich, in Halbfigur sitzend. Die Rechte hat das Scepter gefasst, die Linke ruht auf. der Hüfte. Prächtiges Portrait auf Leinwand. H. 133, Br. 95 cm. In geschnitztem und vergoldetem Rahmen.
- Oelgemälde von Joseph Melber. Maria Theresia, Kaiserin von Oesterreich, in goldgesticktem Krönungsornat und Hermelinmantel in Kniestück auf einem Thron sitzend. Als Portrait und Costümstück gleich schön. Leinwand. H. 136, Br. 102 cm. G. R.
- 257 Elfenbein-Miniatur. Hüftbild eines jungen Mannes in Rococotracht, blauem Rock mit Goldknöpfen, weissem Spitzenjabot und gepudertem Lockenhaar. In Bronzerähmchen und Lederportefeuille, oval. H. 7,5, Br. 6,3 cm.
- Desgleichen. Signirt M. Klotz 1796. Hüftbild eines jungen Mädchens in gelbem, spitzenbesetzten Kleidchen, mit blauem Gürtelbande und ebensolchem über das in braunen Locken herabwallende Haar gebunden. In Bronzerähmchen, oval. H. 6,5, Br. 5,3 am.
- Drei Elfenbeinminiaturen. Portrait des Kaisers Alexander II. von Russland und seiner Eltern: Kaiser Nicolaus I. und dessen Gattin, der Kaiserin Charlotte Alexandra Feodorowna, Tochter des Königs Friedrich Wilhelm III. von Preussen. Von minutiösester, feinster Ausführung. In Bronzerähmchen, auf gemeinsamen Bronzegestell. Oval. H. 5, Br. 3,5 und H. 4, Br. 3,5 cm.
- 360 Aquarell von P. de Weninger. Das Arbeitszimmer mit den Regimentsfahnen des Kaisers Alexander II. von Russland. Vorzügliches Aquarell, miniaturartig vollendet. In rothem Plüschrahmen mit Bronzeeinlage H. 20,5, Br. 31,5 cm.
- 361 Silberner Leuchter Louis XVI. von sehr gefälliger, origineller Form, auf weit ausladendem runden pilasterförmigen, schön ornamentirtem Fusse. den Schaft bildet die vollrunde Statuette einer Amorette und eines Hundes. XVIII Jahrh. Gew. 229 g.
- 362 Schmuckgarnitur aus Silberfiligran, vergoldet, u. z.: Collier aus 13 sehr zierlich gearbeiteten Schmetterlingen. Haarnadel mit einem Schmetterling. Broche mit Muschelcamee, (Brustbild eines antiken Kriegers). Gew. der Kette 33 g, der Nadel 8 g. In Lederetui.
- Französische Stutzuhr, Bronze feuervergoldet. Empire. Das Uhrgehäuse ruht auf einer viereckigen grünen, bunt geäderten Marmorplatte als Sockel mit vier verstellbaren Bronzefüssen. Das eigentliche Uhrgehäuse ist als ein viereckiger, verhangener Tisch gestaltet, an welchem eine Dame auf einem reich ornamentirten Lehnstuhl sitzend bei einer Lampe in einem Buche emsig liest. Die Darstellung ist äusserst gefällig und reizvoll, Figur und Beiwerk sehr schön modellirt und ciselirt. Das Zifferblatt trägt die Aufschrift: «Paris». H. 33, Br. 29 zu 15 cm. Sehr schönes interessantes Stück.
- 364 Persischer Teppich, bunt, mit schönem Muster, blau und rothem Fond. Lg. 205, Br. 112 cm.
- 365 66 Zwei gerahmte Kupferstiche von A. F. Dennel, nach P. A. Wille. L'essai du corset. Dédicace d'un poëme epique. Fein gestochene Blätter in sehr guten Drucken, nicht ganz sauber. Fol.
- 367 Altholländisches Garderobenbrett (Kapstok). Aus Eichenholz. Mit 7 Messinghaken und ausgebogten Querleisten. Die durchbrochenen Träger mit grün gemalten Konturen. Sehr interessantes Stück. H. 22, Br. 16, L. 136 cm.

- Halsschmuck, Granaten mit weissen Perlen in Goldfassung. Aus sieben oblongen mit sieben rosettenartig geformten abwechselnden Gliedern bestehend, sowie 14 kleinen Zwischengliedern. Originelles altes Familienstück. In Etui.
- Delfter Fayence-Statuette eines stehenden chinesischen Bonzen; weisser Fond mit blauem Decor. H. 34 cm.
- Oelminiatur des XVII. Jahrh. in der Art des J. Rottenhammer. Portrait eines Knaben mit lockigem blonden Haar in der rechten Hand ein Sammetbarett mit weisser Straussfeder, neben ihm ein weisser Mops. Sehr fein gemaltes Bildchen auf Kupfer. H. 13,5. Br. 11 cm. G. R.
- 371 72 Ein Paar Delfter Plattenbilder mit der Darstellung der Thore einer holländischen Stadt, in blauer Farbe bemalt. Die Rahmen mit den Bildern aus einem Stück. Sehr gute alte Fabrikate. H. 21. Br. 29 cm.
- 373 Delfter Butterdose mit Deckel, in chinesischem Geschmack roth und grün decorirt und mit Gold gehöht. Oval. L. 12, Br. 8 cm
- 374 Kleine Delfter Vase, achtseitig, sehr hübsche Form, mit bunter Bemalung in blau, grün und roth. H. 24 cm.
- 375 76 Ein Paar Delfter Leuchter; sitzender unbekleideter Mann, der eine Vase am Kopfe hält, bunt bemalt. Sehr gute alte Fabrikate. H. 19 cm.
- Altmeissener Porzellanteller, der profilirte Rand mit Goldeinfassung, blauer Bordüre und drei Goldornament-Kartuschen en relief mit bunten Blumenbouquets. Am Fond eine sehr schön gemalte Ansicht des holländischen Gouverneur-Palais in Samarang auf Java. Auf der Rückseite die bezügliche Bezeichnung des Bildes. Sehr schönes Stück. Durchm 23 cm.
- 378 Desgleichen mit der Ansicht von Thiel an der Aare. Ebenso.
- 379 Desgleichen mit der Ansicht von Dortrecht. Ebenso.
- 380 Desgleichen mit der Ansicht des Hafens von Amsterdam. Ebenso.
- 381 Persischer Teppich, bunt mit schönem Muster. L. 270, Br. 140 cm.
- 382 Silberner Pokal cylindrischer Form, nach oben konisch erweiternd, die Wandung in der ganzen Breite mit schön stylisirter Blumenguirlande in getriebener Arbeit decorirt; theilweise vergoldet. Schöne Arbeit, Ende des XVII. Jahrh. Gew. 210 g. H. 11,5 cm, Durchm. 9 cm.
- 283 Empire-Zuckervase aus Silber, mit Deckel, antikisirende Form, auf drei hermenartigen gebogenen Füssen, jeder mit der Halbfigur Amors en relief abschliessend. Die 1,5 cm breite ausladende Randeinfassung mit akanthusförmigen Blättern in durchbrochener Art eingefasst. Als Bekrönung des Deckels die Statuette eines Papageis. Gew. 485 g. Höhe 19,5 cm.
- 384—89 Sechs Frankenthaler Kaffeeschalen, bunt und mit Gold. Ober- und Untertassen mit sehr schön miniaturartig gemalten Landschaften nebst Staffage sowie Streublümchen und Arabeskenrand, Bordüre in gelb und roth decorirt. Sehr schöne Exemplare. 1 Obertasse gekittet, 1 zweite mit Sprung.
- 390 Altmeissener Porzellantasse, becherförmig und mit Golddecor. Mit Arabesken, Landschaften, Figuren in Gold reich geziert.
- Altmeissener Porzellantasse, glatte Becherform, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit grünem Fond, Blumensträusschen mit Streublumen dekorirt. Die Untertasse mit ausgezacktem und durchbrochenem Standwulst.
- Fürstenberger Porzellan-Theekanne, von gedrückt cylindrischer gerader Form mit Deckel, geradem Henkel und Schnabeldülle, bunt und mit Gold. Mit landschaftlichen Darstellungen decorirt.
- Altmeissener Porzellantasse, runde Becherform mit Reliefzierrath, bunt und mit Gold. Mit Streublümchen und Sträusschen en relief und in Malerei decorirt.
- Desgleichen, ebenso, mit korbgeflechtartigem Reliefzierrath und geschweiftem Rande, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit bäuerlichen Genre-Darstellungen sowie Streublumen und Sträusschen reich decorirt.
- Desgleichen, glatte Form mit geschnörkeltem Henkel, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit schön gemalten Jagdscenen in Purpurfarbe, sehr fein ausgeführt und von bunten Arabesken am Rande eingeschlossen, aufs reichste decorirt.
- 396 Persischer Gebetteppich, mit schönem Muster, Mittelfond roth. Lg. 184, Br. 130 cm.
- Linnenpresse, niederländische Arbeit des XVII. Jahrh. Je 2 cannelirte Pilaster mit Kapitäl an den 4 Wänden des Behälters, mit geschnitzten Verdoppelungen und einem geschnitzten Wappen. Steg und Lager für das eiserne Gewinde ebenfalls sehr zierlich geschnitzt. H 102, Br. 35, T. 23 cm.

- 398 Altmeissener Porzellanschüssel, mit ausgezacktem und gerippten Rand, der weisse Fond mit Blumen, Schmetterlingen etc. in chinesischem Geschmack bunt und mit Gold bemalt. (Mit der eingeschliffenen Marke des japanischen Palais in Dresden und ganz früher Schwerter-Marke auf der Glasur gemalt.) Durchm. 29, H. 6,3 cm.
- 399 Eine andere desgleichen, ebenso. Durchm. 31, H. 5,5 cm.
- 400 Eine andere desgleichen, achtfach ausgeschweift, ebenso. Durchm. 29,5, H. 5,3 cm.
- Altmeissener Schüssel, runde Form, weisser Fond, mit profilirtem Rand, auf dem vier farbige Blumenbouquets gemalt sind. Den ganzen Boden bedeckt ein von breiter Ornament-umrahmung in Gold eingefasstes Gemälde in Watteauschem Geschmack (Damen und Cavaliere im Parke mit Kartenspiel beschäftigt.) Durchm. 29 cm.
- Silberne Tabatière, in Muschelform, innen vergoldet. Der Deckel eine Emailplatte mit verschiedenen Darstellungen en miniature und einer Schäferscene und Arabesken mit Gold gehöht. XVIII. Jahrh. L. 6,5, Br. 4,5, H. 2 cm.
- Riechflacon Louis XV., aus vergoldeter Bronze schön getrieben, mit Emailplättchen in rother Farbe bemalt. XVIII. Jahrh.
- Elfenbein-Miniatur, Hüftbild einer jungen Fürstin in ausgeschnittenem, weissen, mit Spitzen besetztem Kleide mit umgehängtem Hermelinmantel, auf der linken Brust einen Ordensstern und mit einem Orden in Brillanten an rothem Bande über der Brust getragen. Miniatur von sehr feiner Ausführung. In geschnitztem und vergoldetem G.R. H. 8,5, Br. 6,5 cm.
- Porzellan-Miniatur, (Altmeissen?) Brustbild eines Fürsten (Friedrich Wilhelm I.?) in Rococotracht, mit gepuderter Perrücke und einem Ordenskreuze an schwarzweissem Bande, umflochten von einer Blumenguirlande in Gold. Auf der Rückseite Streublumen in Gold und Grün gemalt. Gekittet Rund. Durchm. 6,5 cm.
- Chinesische Vase von schlanker, sechseckiger Form, bunt und mit reichem, auf Grund gearbeitetem ornamentalen Schmuck, Vögeln und Blumen. Am unteren Rande ein Fries von Blumenranken und Chimären. Ausserordentlich prächtiges Stück, von schöner Zeichnung und Farbenzusammenstellung. H. 60, Durchm. 21 cm.
- Kleiner Silberbecher, innen vergoldet, aus einer Münze getrieben. H. 4, Durchm. 5 cm. Gew. 20 gr.
- 408 9 Zwei Schabkunstblätter von E. Fisher und J. Watson nach F. Reynolds. Feldmarschall Vicomte Ligonier auf sprengendem Pferde. John Manners, Marquis of Granby neben seinem Pferde stehend. Treffliche Abdrücke der schönen Blätter, wegen kleiner Beschädigungen aufgezogen. Gr. fol.
- 410 II Zwei Schabkunstblätter von R. Earlom und V. Green nach J. Zoffany und B. West. Georg III. von England und seine Familie auf einer Terrasse. Die Kinder des Königs Georg III. von England. Schöne und seltene Blätter in trefflichen Abdrücken mit Rand. Wegen kleiner Beschädigungen aufgezogen. Roy. qu. fol.
- 412 Alter Zinnteller, von sehr scharfer Prägung, mit der Darstellung der Portraits römischdeutscher Kaiser zu Pferde. Durchm. 19,5 cm.
- Desgleichen, am Umbo die Darstellung des Opfers Noah's, diesbezüglicher Inschrift und dem Datum 1619. Am Rande vier Medaillons mit Darstellungen aus der Schöpfungsgeschichte. Durchm. 17,5 cm.
- Ein Paar Altmeissener Teller, weisser Fond und Golddecor, mit profilirtem durchbrochenen Rande, am Fond ein schön gemaltes buntes Blumenbouquet. Durchm. 25 cm.
- 415 Altberliner Teller, weisser Fond mit Golddecor. Am Fond ein Rosenbouquet und Schmetterlinge, am Rande Vergissmeinnichte gemalt.
- 416 17 Zwei gerahmte Aquatintablätter, colorirt, von R. Dodd. Scenen aus der Seeschlacht von Trafalgar. Mit Rand. Roy. qu. fol.
- 418 19 Zwei ältere Oelgemälde (XVII. Jahrh.) Hafenpartien mit Bauwerken von Bäumen umgeben. Sehr viele Figuren, Kaufleute, Matrosen, Fischer etc. beleben den Strand. Gegenstücke. Interessante Bilder auf Leinwand. H. 39, Br. 55 cm.
- Etui aus Holz mit Ueberzug aus gerissenem Leder. Italien XVI. Jahrh. Von cylindrischer Form mit breit ausladendem Deckel. Das Decor von grosser Feinheit. Innen mit rothem Stoff ausgelegt. H. 22,5, Durchm. am Deckel 22 cm. Etwas beschädigt.
- Pulverhorn, in Form einer Kralle mit 11 Zehen, aus gerissenem Leder. Im Ansatz des Fusses Relief mit Jagdthieren. Interessante italien. Arbeit des XVI. Jahrh. H. 12,5, Br. 15 cm.
- 422 Altmeissener Porzellanstatuette, bunt und mit Gold. Harlekin in tanzender Stellung. Höhe 13,5 cm.
- 423 Desgleichen. Koch mit einem Plateau in der Linken. H. 14 cm.



- 424 Goldene Chatelaine gravirt und ciselirt, mit sehr fein gemaltem bunten Emailbild. XVIII. Jahrh.
- 425 Chatelaine aus Stahl mit Emailbild in rother und grauer Farbe, Schäferscenen darstellend. XVIII. Jahrh.
- 426 Goldener Aufsatz eines Schmuckkammes von schöner Form, eiselirt und mit drei grossen Halbedelsteinen besetzt.
- 427 Altberliner Porzellan Gruppe, weiss, Diana und Endymion. Prächtig modellirt. H. 23 cm
- 428 29 Zwei Panneaux aus Eichenholz en relief geschnitzt. Das eine (H. 63,5, Br. 33 cm) zeigt in zwei Renaissancekartuschen die Darstellung der Auferstehung Christi, das andere (H. 19, Br. 33 cm) eine Votiv-Inschrift und das Datum 1609. Sehr gute Arbeit des XVII. Jahrh. theilweise mit Gold gehöht.
- 430 31 Ein Paar Reliefbilder aus Buchsbaumholz. Portraitköpfe der Imperatoren Cl. Tiberius und Titus Vespasianus. Sehr gute hohe Reliefschnitzereien des XVII. Jahrh. Oval H. 15, Br. 10,5 cm.
- Petschaft aus Goldbronze, in Form einer weiblichen Herme, feuervergoldet. XVIII. Jahrh. H. 11 cm.
- Ein Paar alte Stoffe, mit Blumenbouquets aus farbiger Seide in durch diagonale Gitterung gebildeten Feldern sehr schön gestickt. XVIII. Jahrh. L. 112, Br. 50 cm
- 434—36 Drei Stück Empire-Wandleuchter, aus Goldbronze, für je drei Kerzen; in Form eines horizontalen ovalen Reifes. Ciselirt und feuervergoldet. Durchm. 19,5 zu 15 cm.
- Joh. Arndt's Postilla oder Auslegung und Erklärung der Evangelien etc. 3 Theile. Lüneburg 1712 Gr fol. Gepr. Schwldbd., in sehr schön getriebener Bronzehülle, reich verziert mit Vögeln, Früchten, figürlichen Darstellungen, worunter auf dem vorderen Deckel «Christus umgeben von Engeln», auf dem Rücken «Glaube, Liebe, Hoffnung» figuriren.
- 438 4 Schnitzereien aus Flusspferdzahn und Elfenbein, Negerarbeiten aus Westafrika bestehend aus: 1 Elfenbeinarmring, von Mpanyna oder Fan; 1 Elfenbeinring, mit figürlicher Darstellung und heiligem Baum; 2 reich mit geschnitzten figürlichen Darstellungen verzierte Flusspferdzähne, Opferszenen etc. L. 15 und 12 cm. Gabun. Sehr interessante Stücke.
- Collection diverser antiker Fundstücke aus Aegypten, bestehend aus: I Terracotta (Thongewicht?) in Form einer Maske. Gr. 9 zu 5,5 cm. Interessantes Stück; 2 desgleichen glasirt Gottesfigürchen mit hellblaugrüner Glasur. Gr. 4, resp. 1 cm; I Bernsteinperle, scheibenförmig; 3 aegyptische Skarabäen mit Hieroglyphen-Inschrift, I Bronzestatuette aus einer Mumie. H. 8 cm. Mit schöner Patina; 2 Bruchstücke von altaegyptischen Mumien, Dorsalpartie etc. Im Ganzen 10 Stück.
- Antike Bronzestatuette, aegyptisch, Osiris, stehend, in der bekannten Auffassung mit Lituus etc. in den Händen. Auf pyramidal geformtem Sockel aus geädertem Rosso antico, auf welchem die Inschrift: »Louksor, Janvier 1865«. H. mit Sockel 20 cm. Schön erhaltenes Stück mit prächtiger Patina.
- Buchsbaumstatuette. Standfigur eines russischen Edelmannes im Jagdcostüm mit Schwert und Hifthorn, in der Rechten einen Spiess. Sehr gute Sculptur. H. 18 cm.
- Holzbüste des Papstes Innocenz XI. reich vergoldet; als Reliquiarium eingerichtet. Sehr gute Sculptur aus dem Ende des XVII. Jahrh. H. 48 cm.
- Oelgemälde von C. W. E. Dietrich 1712—1774. Amoretten bewachen den Schlaf eines jungen Liebespaares. Auf Kupfer sehr fein gemalt. H. 36, Br. 49 cm. G. L.
- Oelgemälde von Simon de Vlieger, 1600—1656. Zwei Schiffe auf sturmbewegter See. Auf Holz. H. 26, Br. 36 cm. G. R.
- Silberne Schale von ovaler Form auf Fuss und mit breiten flachen Griffen. Getriebene und gegossene Arbeit. Barock. Sehr reich ornamentirt mit Blumen, Vögeln, Mascarons und Laubarabesken. Die gegossenen Griffe durchbrochen gearbeitet mit figürlichem Schmuck. H. 8,5, Durchm. 17 zu 13,5 cm. Gew. 282 g. Sehr schönes Stück.
- Zwei Salznäpfe von Silber und Blauglas. Empire. Von runder Form, durchbrochen gearbeitet und auf drei durch Festons verbundenen Füssen. H. 6, Durchm. 7 cm. Gesammtgewicht 116 g.
- 447 Miniatur auf Elfenbein. Portrait Kaiser Friedrich's III. als Kronprinz. Oval. H. 51/2, Br. 4 cm.
- Schmuckcassette aus blaurothem Moosachat auf vier ebensolchen Kugelfüssen, in Bronze montirt. XVIII Jahrh. L. 13, Br. 9.5, T. 5,5 cm.
- Altjapanische Bronze-Vase, von viereckiger, balusterförmiger Gestalt, mit zwei Henkeln und mit Ringen. Am Halse, sowie am Fusse flache geometrische Ornamente, an letzterem eine Inschrift. Auf flachem, schwarzem Holzpostament. H. 27,5, Durchm. 10 cm.

- 450 Biskuit-Büste aus Sèvres-Porzellan (pâte tendre) eines älteren Mannes auf vierseitigem Untersatz. H. 24,5 cm.
- 451 Altludwigsburger Porzellan-Milchkännchen, auf drei Füssen, weisser Fond mit Golddecor. Auf der Leibung die Darstellung eines sitzenden Mädchens mit Vogel auf der Hand, bunt gemalt. Mit Marke Carl Theodor 73. H. 8 cm.
- Runde Dose, Vernis Martin, innen Schildpat, der Deckel, Boden und die Seitenwand mit Amorettendarstellungen in Tuschmanier reizend bemalt. Durchm. 8, H. 3,5 cm.
- 453 Ovales Plateau, aus Silber getrieben, am Rande reizende stylisirte Rankenornamente, am Fond ein Blumenbouquet auf granulirtem Grund. Rother Sammtrahmen. Oval. L. 28,5, Br. 24 cm.
- 454 Kleine Majolikaschatulle, mit grau, braun und gelb geslecktem Rande, am Fond ein Reliefmedaillon mit mythologischer Darstellung und lateinischer Umschrift. Durchm. 13,5 cm.
- 455 Ein Paar Fayence-Pantoffel (Delft?), mit hohen Stöckeln, weisser Fond mit blau und gelber Bemalung.
- 456 Desgleichen, ebenso.
- 457 Stockgriff aus Porzellan (Altmeissen?) bunt und mit Gold. H. 5,5 cm.
- 458 Silber-Esslöffel, gravirt. Gew. 73 g.
- 459 Goldenes Ordenskreuz, mit rothem Email translucide und Pierres de Strass.
- Wieland's sämmtliche Werke, Leipz. Göschen, 1794—1802. Gr. Quart-Ausg. Mit den Kupfern nach Ramberg, 36 Bände, nebst den Supplementen (Lpz. 1798), 6 Bände. Auf Velinpapier. (Ehemal. Pr. 300 Thl.) Gut erhaltenes Exemplar in 42 Halblederbänden.
- 461-63 Drei Pastellbilder. Zwei weibliche und ein männliches Hüftbild in Rococo-Costüm. Oval. H. 24, Br. 19 cm. G. R. Unter Glas.
- 464 Ein Desgleichen. Weibliches Profilbrustbild mit Turban. Oval. H. 43, Br. 32 cm. G. R. Unter Glas.
- Altmeissener Porzellangruppe, bunt und mit Gold. Affenkapellmeister mit Allongeperrücke und in rothem Cavaliercostüm als Dirigent auf einem, auf allen Vieren laufenden Affen rittlings vor einem Clavier sitzend und spielend dargestellt. Der Clavierräger gleichzeitig als Sänger charakterisirt. H. 12 cm. Humoristische, schön modellirte Gruppe.
- 466 Altmeissener Porzellanfigur, bunt und mit Gold. Affensängerin in geblümtem Kleide und mit Haube, singend, das Notenheft in den Händen haltend, dargestellt. Humoristische Figur. H. 12,5 cm.
- Desgleichen, ebenso, Affe als Flötenspieler in gelbem Galarock und mit Allongeperrücke, stehend Flöte spielend dargestellt. H. 14 cm. Unbedeutend beschädigt.
- Desgleichen, ebenso, Affe als Triangelspieler in gelbem Galarock und mit Dreispitz, stehend Triangel schlagend und singend dargestellt. H. 15 cm. Unbedeutend beschädigt.
- Desgleichen, ebenso, Affenharfenistin· Sitzende Aeffin in geblümtem Kleide und mit Haube, den Kopf nach rechts gewendet, Harfe spielend und singend dargestellt. H. 11,5 cm.
- Desgleichen, ebenso. Affe als Flötenbläser in rothem Galarock und mit gepuderter Perrücke stehend und Flöte blasend dargestellt H. 13 cm.
- Wallendorfer Porzellantasse, gerade cylindrische Form mit geradem Henkel. Bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit allegorischer Darstellung mit der Aufschrift auf der Obertasse: «Ewige Liebe», auf der Untertasse: «und Freundschaft».
- Desgleichen, ebenso. Auf der Obertasse die sehr fein gemalte Darstellung des auf einem Altar 2 Herzen opfernden Amor. Auf der Untertasse eine landschaftliche Darstellung mit Hund, Schäferstab und Hut. Die Malerei in miniaturartiger Ausführung.
- Rudolstädter Porzellan-Obertasse mit Deckel. Becherform mit Reliefzierrath bunt und mit Gold. Auf der Stirnseite in einem Medaillon das Monogramm: «T. S. H.» sowie Blumenfestons etc. Auf dem Deckel freirund modellirtes Röschen als Knopf. Henkel fehlt.
- Drei Altmeissener Porzellantassen und r desgleichen Obertasse, runde Form mit verschieden gestalteten Henkeln, bunt. Marcolini. Ober- und Untertassen mit Blumensträusschen decorirt. Brauner Rand.
- Ludwigsburger Porzellanschälchen, von flacher ovaler Form mit unregelmässig ausgebogtem Rande, bunt und mit Gold. Mit Streublümchen und Sträusschen decorirt.
- Altberliner Porzellan-Theebüchse, cylindrische Form, bunt. Mit Streublumen und Sträusschen decorirt. Deckelknopf gekittet.
- Ansbacher Porzellantasse, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit Monogramm: «M. T. G.» in farbigen Blumen und Gold. Obertasse mit verschlungenem Henkel.

- 478—80 Altgriechische Handhydria von Thon, auf schwarzen Grund hell bemalt. H. 19,5 Durchm. 9 cm. Desgleichen schwarz bemalt auf hellem Grunde. H. 11,5, Durchm. 6 cm Sogen. Thränenfläschchen, Olpis, mit ösenartigem Henkel, von Thon, bemalt. H. 9, Durchm. 6 cm. In Thon selten.
- 481 Holzschnitzerei, vergoldet. Tafelzierrath, Untersatz von quadratischer Form in Gestalt einer verschlungenen reich belaubten Rebe. Sehr schön geschnitzt. H. 8, Durchm. 25 cm.
- 482 83 Zwei desgleichen, ebenso, von rechteckiger Gestalt. H. 7, L. 29, Br. 17 cm.
- 484 Drei desgleichen, ebenso, von dreieckiger Form. Weintrauben mit Rebenlaub. H. 9, Durchm. 15,5 cm.
- 485 Vier desgleichen, ebenso. H. 8,5, Durchm. 14,5 cm.

IV. Auctionstag:

Freitag, den 15. November 1895,

von 10 Uhr ab.

- 486 Elfenbeinfächer, mit glatten Stäben.
- 487 Desgleichen, mit gegitterten Stäben und sehr reichem Arabeskenschmuck. Nebst Etui.
- den Oberstlieutenant von Kerkow, Berlin, 12. Febr. 1805, mit eigenhändiger Unterschrift, in Couvert mit Siegel; I Stopfnadel mit Aufschrift: «Prinzess Charlotte died Nov 6. 1817 Aged 21.»; I Gürtelschliesse, von Bronze, vergoldet; I Rostocker und I Mecklenburger 3-Pfennigstück, von Kupfer; I Schillermedaille; 2 Rossini-Medaillen; I Etui mit I Paar Muschelohrringen. Im Ganzen 9 Stück.
- 489 Freundschafts-Album, angelegt 1774, aus dem Besitze des Oberstlieutenant v. Kerkow (1805). In rothem Moroquin-Einband mit Goldpressung. Auf der Vorderseite ein Adelswappen. Auf der Rückseite die Aufschrift: «Trésor de L'amitié.» Mit vielen Einzeichnungen.
- Japanischer Bronzekoro, mit Deckel, von gedrungener kugeliger Form, mit Ringen als Henkel und auf drei Kugelfüssen. H. 14, Durchm. 13 cm.
- 401 Uhrständer im Barockstyl aus Lindenholz sehr schön geschnitzt und vergoldet. H 34 cm.
- 492 Ansbacher Porzellantasse, blau decorirt. Ober- und Untertasse mit vertikalen, blau und weiss wechselnden Streifen en relief. Untertasse bez. «Kändl».
- 493 Fürstenberger Porzellantasse, braun decorirt. Mit Weinlaubrand und gestreuten Blättern an Ober- und Untertasse.
- 494 Kloster Veilsdorfer Porzellan-Kaffeekanne, von cylindrischer glatter Form mit geradem Henkel und Dülle. Rothbraun decorirt und mit Gold. Mit landschaftlichen Darstellungen, Goldrand.
- 495 Altmeissener Porzellantasse, runde Form innen gerippt, Ober- und Untertasse aussen braun innen blau auf weiss decorirt mit Landschaften, Streublümchen, Arabesken in chinesischem Geschmack.
- 496 Desgleichen, ebenso, gerippt, bunt, Ober- und Untertasse mit Vögeln, Blumen etc. in chinesischem Geschmack decorirt.
- 497 Delfter Fayence-Garnitur, bestehend aus einer Deckel-Vase und zwei Flöten, mit Landschaften in blauer Farbe bemalt. H. 31 resp. 21 cm.
- 498 99 Ein Paar Delfter Fayence-Vasen bauchiger Form, achtseitig mit blauem Decor. H. 26, Durchm. 20 cm.
- 500 Zwei Frankenthaler Porzellantassen, glatte Form, bunt. Ober- und Untertassenmit schön gemalten Streublumen und Sträusschen sowie braunen Randlinien geziert. Eine Obertasse mit Sprung.
- 501 Ein Paar Delfter Fayence-Statuetten; stehende Kühe; mit Blumen bunt bemalt. Gegenstücke. H. 15 cm.
- 502 Desgleichen; liegende Kühe; ebenso. H. 10 cm.
- 503 Siegelring, Carneol mit eingeschnittenem Portrait Friedrich des Grossen.
- 504-7 Vier Stück Delfter Fayence-Teller auf rundem Fusse, mit gewellten und rund ausgezachten Rändern, mit blauem Decor. Durchm. 21 cm.
- 508-11 Vier Stück kleine Fayence-Teller mit Früchten und Blumen bunt bemalt. Durchm. 16 cm.
- 512 Sechs Stück grosse Fayence Teller, der Rand mit Blumen, der Fond mit einem Theebaum, in blau bemalt. Durchm. 25 cm.

- 513 Drei tiefe Fayence Schüsseln (Bauernschüsseln), mit stylisirten Blumen bunt bemalt. Durchm. 35 cm.
- Grosse eiserne Medaille, modellirt von Wolf. Av.: trauernde Borussia vor dem verödeten Tempel der Wissenschaft sitzend, zertrümmerte Werkzeuge der Industrie, der Landwirthschaft etc. bedecken den Erdboden, darunter die Aufschrift: «Oede trauein Flur und Berge MDCCCVI—MDCCCVIII.» Rev.: allegorische Darstellung des Bergbau's, der Landwirthschaft etc. und der Tempel der Wissenschaft; darunter die Aufschrift: «Fleiss und Freude kehren wieder.» Durchm. 19,5 cm. In hoher Relieftractirung gehalten.
- Bekleidungsstück aus gewebeartiger Baumrinde, Negerarbeit, Westafrika. Interessantes und seltenes Stück. L. 185, Br. 24 cm.
- Drei Fayence-Schüsseln, zwei davon gleichartig mit japanischem, die dritte mit Blumendecor in blau. Durchm. 29 cm.
- 517 Eine desgleichen, am Fond die Darstellung eines Theebaumes, der Rand mit Blumenkartuschen in blau. Durchm. 34 cm.
- 518 Collection von 37 Fundstücken diverser bunter antiker Gläserscherben. In Etui; sowie 12 diverser Glaspasten.
- 519 Elf Stück Dambrettsteine, mit Portraits verschiedener Herrscher, historischen und satyrischen Darstellungen, mit Umschriften, en relief.
- 520 Sechs Stück Delfter Fayence-Schüsseln, am Fond eine grosse, rings herum vier kleinere Ornamentrosetten in blau gemalt. Durchm. 36 cm.
- 521 Drei desgleichen, mit Frucht- und Blumenkartuschen in blau gemalt. Durchm. 34 cm.
- 522 Muschelcamee, Amor und Psyche, oval geformt. Durchm. 5,5 zu 4,5 cm. Sehr schön geschnitten. In Etui.
- Collection von 7 silbernen Thalern, bestehend aus: 1 Friedrich d. Grosse vom Jahre 1786, A; 1 Friedr. Wilhelm IV., Sterbejahr 1861; 1 Krönungsthaler Wilhelm I. und Augusta v. Preussen 1861; 1 Siegesthaler, preussischer, v. 1871; 1 desgleichen bayrischer v. 1871; 1 desgleichen sächsischer v. 1871; 1 desgleichen württembergischer v. 1871; theilweise mit Stempelglanz.
- 524 Altberliner Porzellantasse, campanische Form, bunt und mit Gold, Randsaum geperlt und mit kirschbrauner Linie. Auf der Stirnseite der Obertasse die Figur einer Balalaika-Spielerin. Im Fond der Untertasse ein Notenblatt.
- 525 26 Muschelkamee, Allegorie des Frühlings, weibliches Brustbild, oval, Durchm. 4,5 zu 3,5 cm. Sehr schön geschnitten, in Etui. Desgleichen, Schäferin, junges Mädchen mit einem Lämmchen. Kniestück, oval. Durchm. 4,5 zu 3,7 cm. In Etui.
- Kasten mit hohen Füssen, Eichenholz, dunkel. Aus Aarhus in Jütland stammend. Anfang XVII. Jahrh. Die Ornamentik zeigt auf Grund geschnitzte nordische Bandmotive. Die Füsse durch Stege verbunden. Im Deckel eingravirt: MA NA Anno 1602. An den Seiten eiserne Handhaben. H. 52, Br. 47, T. 39 cm.
- 528 Altberliner Porzellantasse, glatte runde Form, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit Geflügel decorirt.
- Frankenthaler Porzellan-Salatschüssel, von runder Form mit unregelmässig ausgebogtem und gekniffenem Rande. Roth decorirt. Mit Sträusschen und Streublumen in Purpurfarbe sowie brauner Randlinie geziert. Durchm. 25,5 cm.
- Ludwigsburger Porzellan-Kaffeekanne, auf drei Füssen, mit Deckel, geschnörkeltem Henkel und Dülle, mit Reliefzierrath, bunt, mit Sträusschen und Streublumen decorirt, Deckel mit Blümchen als Knopf. Purpurlinien etc. Am Rand restaurirt.
- Altberliner Porzellantasse, glatte Becherform mit hohem Henkel. Bunt und mit Gold. Auf der Obertasse die Jahreszahl: «1813» aus grünem Laubwerk gebildet. Auf der Untertasse der Schlachtplan der Völkerschlacht bei Leipzig.
- 532 Kloster Veilsdorfer Porzellan-Zuckerdose, bunt. Mit gutgemalten Singvögeln und Insekten decorirt. Gekittet.
- Frankenthaler Porzellan Schüssel, von länglicher, ovaler Form, mit unregelmässig ausgebogtem Rande, roth decorirt. Mit Blumensträusschen und Streublumen in Purpurfarbe sowie brauner Randlinie geziert. Durchm. 28 zu 22 cm.
- Gross-Breitenbacher Porzellantasse, gerade Form mit hohem Henkel auf drei Füssen, bunt und mit Gold. Obertasse mit miniaturartig fein gemalter Darstellung des Marktplatzes von Wittenberg mit dem Lutherdenkmal. Mit reichem Golddecor, Arabesken etc. wie die Untertasse decorirt.
- Feuerstübchen, mit Schiebethür und auf Kugelfüsschen. Eichenholz mit Messinghandhabe. Die 4 Felder, sowie Deckel und Kehlleisten reizvoll geschnitzt. Originelle, niederländische Arbeit. H. 19, Br. u. T. 21,5 cm.

- 536 Stammbuch, betitelt: "Denkmäler der Freundschaft", mit zahlreichen originellen poetischen Widmungen (z. Thl. pikanten Inhalts), aus den Jahren 1770—76 von Hallenser Freunden und Studiengenossen; eine grössere Anzahl Aquarelle befinden sich ebenfalls darin. In 2 goldgepressten Lederbänden. In Lederetui.
- Elfenbeinschnitzerei, Renaissance-Humpen, von cylindrischer Form, in hoher Relieftractirung gehalten, der Beschlag fehlt. Die figurenreiche Darstellung auf dem Mantel friesartig: Bacchus und Ariadne auf einem von 4 Leoparden gezogenen Triumphwagen sitzend, im Zuge von Musen, Satyrn etc. umgeben. Vorzüglich componirt, die Figuren meisterhaft modellirt und virtuos geschnitzt. H. 20,5, Durchm. 13,5 cm.
- 538 Reliefbild aus Holz geschnitzt, darstellend das letzte Abendmahl. Sehr gute und sorgfältig ausgeführte Arbeit in hohem fast vollrundem Relief. XVIII. Jahrh. Unter Glas. Oval. H. 18, Br. 13 cm.
- 539 40 Zwei Perlmutterschnitzereien. Orientalische Liebesscene. In Perlmutterrähmchen. H. 8, Br. 10 cm. Dosendeckel mit Rococo-Interieur, (beschädigt). H. 5, Br. 7 cm.
- Elfenbeinbild, doppelseitig, in Silberfiligranrähmchen. St. Ignatius und Ignaz von Loyola. Oval. H. 4,5, Br. 4 cm.
- 542—44 Drei Stück Wappentafeln aus Lindenholz geschnitzt, in Farben, Gold und Silber polychromirt, der Familien von Schenckrinck und von Asbeck. Höhe 27 u. 23 cm.
- 545 Französische Bronzegruppe. Die Entführung der Europa. Vorzüglich modellirt, schöne Patina, auf grauem Marmorsockel. XVIII. Jahrh. Höhe 24 cm.
- 546 Desgleichen. Römischer Imperator (Marc Aurel?) zu Pferde. Auf Marmorsockel. Ebenso. Höhe 9,5 cm.
- Bronze-Glas-Krone, 12 armig. Der Kern aus weiss- und rubinfarbigem, geschliffenem englischen Krystallglas, in Form eines Blumenkelches hergestellt. Die 12 Arme, paarweis Gegenstücke bildend, von graziöser Form und schöner Ausführung, von matter Farbe mit Glanzlichtern. Form und Farbe der Bronze und des Glases geben einen prachtvollen Effect. H. 107, Durchm. 78 cm.
- Reliquiarium von Holz mit Elfenbein-Leistenverzierung und Perlmuttereinlage reich geschmückt, in Form eines Kreuzes auf geschweiftem und mit Voluten verziertem Sockel. Die Kreuzbalken haben gleichfalls Volutenverzierung an den Endigungen und in der Mitte des Hauptbalkens. Die Perlmuttereinlagen sind theilweise gravirt und zeigen figürliche Darstellungen, Rosen etc. Auf der Stirnseite des Kreuzes die Gestalten des gekreuzigten Erlösers, der Jungfrau Maria am Fusse des Kreuzes, darunter am Sockel die Taube des heiligen Geistes und die Gestalt der Heiligen Casilda, in der Rechten ein Kreuz, in der Linken einen Rosenkranz und im Arm die Rosen haltend. An der Kreuzbasis ist das Wappen des Königreichs Jerusalem, das Krückenkreuz von vier Krückenkreuzlein begleitet, angebracht. Der eigentliche Reliquienbehälter auf der Rückseite wird durch ein eingelegtes, in hellerem Holze gehaltenes Kreuz gedeckt. Die Darstellung des Gekreuzigten ist lädirt. Höhe mit Sockel 40 cm. Aus Jerusalem stammend.
- 549 Altberliner Porzellan-Figur, weiss. Landmädchen mit Stab und Sichel. Höhe 14 cm.
- Kasten auf hohen Füssen, Eichenholz. Jütland, aus Aarhus. Frührenaissance. Mit Rosetten und Bandornamenten von allen Seiten geschnitzt. Die Schnitzerei war mit Stuckmasse ausgefüllt gewesen und weiss und roth bemalt. An der Seite mit eisernen Handhaben. H. 47, Br. 48, T. 38 cm. Sehr schöne Arbeit.
- 551 Ein Paar Altberliner Porzellan-Leuchter, blau decorirt. Der geschweifte Schaft und der breit ausladende, rund geformte Fuss mit Streublumen, Sträusschen und Schmetterlingen etc. sowie Rococo-Ornament bemalt. H. 25.5 cm.
- Haremspiegel mit Deckel, tellerförmig. Spiegelrahmen wie Rückseite und Deckel reich mit Goldstickerei auf rothem Sammetgrunde verziert. Durchm. mit Rahmen 25,5 cm. Türkei.
- Persischer Dolch mit breiter leicht gekrümmter geätzter Klinge, welche reich ornamentirt ist. Griff und Scheide von Bein ist reich mit eingeschnittenem Ornament nebst figürlichen Darstellungen geschmückt, welche in mehrfacher Wiederholung den persischen Löwen, einen stehenden Mann, eine sitzende Frau und einen Fisch zeigen. Länge 51,5 cm.
- Türkischer Kandjar, die Klinge Jataganartig geschwungen mit Inschrift und Stempelmarke. Griff und Scheide von Silber. Die sehr schöne Scheide mit reichem Arabeskenschmuck in getriebener Arbeit. Der Griff ebenfalls reich ornamentirt in tauschirter Arbeit. Länge 57 cm. Schönes Exemplar.
- Altmeissener Porzellantasse, weiss, mit reichem Golddecor. Obertasse und Untertasse mit Reliefzierrath. Die Obertasse theilweise unglasirt mit vergoldeten Figuren en relief. Mit unbedeutender Beschädigung.
- Desgleichen, hohe Becherform mit Reliefzierrath an Ober- und Untertasse, bunt und mit Gold. Mit Blumen und Insecten decorirt. Gezahnter Goldrand.

- Altberliner Porzellantasse, hetrurische Form mit Schlangenhenkel, bunt und mit reichem Golddecor. Auf der Stirnseite der Obertasse in Medaillon auf Goldgrund Profilrelief der Königin Luise mit Umschrift: "Sie lebt auf immer in den Herzen treuer Patrioten!" Im Fond der Untertasse die Aufschrift: "10. März 1776 19. Juli 1810". Grauer Fond mit Goldrand und Kleeblumenfries.
- 558 Fürstenberger Porzellan-Theekännchen von runder kugeliger Form mit Deckel, bunt und mit Gold. Henkel, Schnabeldülle und Deckel mit Reliefzierrath. Mit Flusslandschaften decorirt.
- 559 Ansbacher Porzellan Kaffeekanne mit Deckel, bunt und mit Gold, Arabeskenrand. Mit Thierstücken decorirt.
- 560 Altmeissener Porzellantasse, runde Form, bunt, mit distelartigen Blumen etc., sowie Insecten auf Ober- und Untertasse decorirt. Braune Randlinie.
- 561 Desgleichen, runde Form, Ober- und Untertasse mit Streublumen und Sträusschen in purpur decorirt.
- 562 Ansbacher Porzellantasse, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse reich mit verschiedenfarbigen Arabesken decorirt. Auf dem Boden ein Blümchen.
- 563 Altberliner Porzellantasse, gerade Form, bunt und mit Gold. Purpurrother Fond mit Goldrand Die Ober- und Untertasse mit Darstellungen von Singvögeln decorirt.
- Altmeissener Porzellantasse, runde Form mit Blumendecor in purpur und grün, sowie Goldrand auf Ober- und Untertasse.
- 565 Chinesische Waage aus Messing, der Stab aus Elfenbein. Das Etui aus südländischem Holz geschnitten, fischförmig.
- Ludwigsburger Porzellan-Suppenterrine mit Deckel, von runder Form auf vier Füssen, mit Reliefzierrath und Korbgeflechtrand. Bunt und mit Gold. Rococo. Mit gut gemalten Blumensträusschen und Streublumen decorirt. Als Deckelknopf eine sitzende weibliche Figur, Blumenmädchen, deren Kopf fehlt.
- Tabaksraspel von flacher, oblonger, leicht gebogener, zungenartiger Form. Reich mit Metallund Perlmuttereinlage verziert. Das Raspeleisen in Nutenführung verschiebbar. Grösse 15,5 zu 3,5 cm. XVIII. Jahrhundert.
- Pendule Louis XVI. aus Bronze, in Form eines von vier Säulen getragenen Aufbaues, der das vasenförmige, von Festons bekränzte Uhrgehäuse trägt. Auf der Fussplatte die vollrunde Statuette einer musizirenden Amorette. XVIII. Jahrhundert. Höhe 28 cm.
- Sèvres Porzellanteller (pâte tendre) der profilirte Rand bleu royal mit französischen Lilienrosetten aus weissem Email in den Feldern der Gold-Gitterung; am Fond von breiter mit
 grün-goldenem Band umwundener Rosenguirlande in runder Gold-Kartusche das Brustbild
 der Herzogin von Burgund in miniaturartiger Feinheit gemalt. (Marke Sèvres mit C.)
- 570 Zwei Chinesische Porzellanvasen. Flaschenform, bunt und mit Gold. Auf dem ovalen Gefässbauche figürliche Darstellungen aus dem chinesischen Mythus, sowie diverse Inschriften. Am Halse vollrund modellirte auf- und absteigende Longs in rothem und blauem Decor. Der umgelegte Mündungsrand ausgeschweift. Höhe 23,5, Durchmesser 11 cm. Gegenstücke. Originelle Exemplare.
- Zwei chinesische Porzellan-Obertassen und eine Untertasse, Becherform, gerippt und mit ausgeschweiftem Rande, blau dekorirt mit Blumen, Thieren, Arabesken etc. Die Obertassen mit Sprung. Mit Marke.
- 572 Altmeissener Porzellantasse, runde Form, bunt und mit Gold. Mit sehr schön gemalten reich staffirten Landschaften mit Architectur sowie Streublümchen geschmückt. Arabeskengoldrand.
- 573 Desgleichen, runde Becherform, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse aussen mit gelbem Fond und mit gut gemalten, staffirten Landschaften in niederländischem Geschmack sowie Goldarabesken decorirt. Auf dem Boden des Tassenkopfes eine Landschaft in gleicher Art in purpurrother Farbe.
- 574 Altmeissener Porzellantasse, runde Form, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit grünem Mosaik- und Goldarabeskenrand sowie sehr schön gemalten Fluss- und Seelandschaften mit reicher Staffage und Streublümchen decorirt.
- Desgleichen, runde Form, lila decorirt. Ober- und Untertasse mit Streublümchen und Sträusschen. Braune Randlinie.
- 576 Altmeissener Porzellan-Kaffeekanne mit Deckel, bunt und mit Gold. Sehr reich mit Arabesken und schön gemalten Seestücken in miniaturartiger Ausführung geschmückt. Blumen und Insecten in chinesischem Geschmack gehalten. Restaurirt. Sehr schönes Stück.
- 577 Altmeissener Porzellantasse, Schiffform, Ober- und Untertasse vierpassartig ausgeschweift, bunt und mit Gold. Lila Fond mit figürlichen Darstellungen und Streublümchen in chinesischem Geschmack. Braune Randlinie.

- 578 Altmeissener Porzellantasse, Becherform, buntund mit Gold. Ober-und Untertasse mit Figuren (Chinesen) und Blumen etc. sowie Arabesken in Gold decorirt. Gekittet.
- Desgleichen, ebenso, bunt. Ober- und Untertasse mit Blumen in chinesischem Geschmack decorirt. Mosaikrand mit Blumen. Marke Herkulesstab auf der Obertasse. Schönes Stück.
- 580 81 Zwei russische Malachit-Leuchter mit breitem Sockel und zierlichem Schaft. Restaurirt. Höhe 10,5, Durchm. am Fuss 9 cm.
- 582 83 Zwei Muranogläser mit Deckeln, Gegenstücke. Die Mitte des Körpers ist eingeschnürt geformt und mit weissen vertical laufenden Fadenornamenten decorirt. Höhe mit Deckel 17 Durchm. am Rande 7 cm.
- 584 Altmeissener Porzellan-Kaffeekanne mit Deckel und verschlungenem Henkel, bunt und mit Gold. Mit gut gemalten Thierstücken decorirt. Auf dem Deckel ein Blümchen als Knopf.
- 585 Kloster Veilsdorfer Porzellan-Zuckerdose, bunt und mit Gold. Mit gut gemalten Landschaften und figürlicher Staffage etc. reich decorirt. Auf dem Deckel freirund modellirte Blume als Knopf. Goldrand.
- 586 Altberliner Porzellan-Theekännchen von gerader konischer Form mit eckigem Henkel, Schnabeldülle und Deckel, bunt und mit Gold. Mit Panorama von Berlin von den Rollbergen und Ansicht vom Müggelberge bei Cöpenick decorirt. Goldrand mit Purpursaum.
- 587 Altmeissener Porzellantasse, campanische Form mit Schlangenhenkel, mit Gold- und Grünmalerei. Auf der Obertasse die Figur des Eros mit Trophäe in grün mit Gold gehöht. Auf der Untertasse Epheukranz und Rosette in grün mit Gold. Die Randverzierungen zinnenartig mit Pfeilschmuck in Gold mit hellgrün.
- 588 Höchster Porzellantasse, gerade Form, roth decorirt mit braunem Rande. Ober- und Untertasse mit gut gemalten Landschaften und Streublumen in Purpurfarbe. An der Obertasse fehlt der Henkel.
- Zwei grosse Kirchenleuchter, braun gebeiztes Fichten- und Lindenholz, 3 seitig, auf 3 Füssen ruhend. Nach oben sich verjüngend und in gewundener Säule mit breitem Teller endigend. Mit Muschelagraffen, geflügelten Engelsköpfchen u. dgl. reich besetzt. Hervorragende Arbeit alter italienischer, oder tyroler Holzschnitzerei. Mit geringen Defecten. H. 90, Durchm. am Sockel 48 cm.
- 590 **Zwei Holzstatuetten**, knieende Engel mit Flügeln, gewandet, mit den Händen ein vergoldetes Füllhorn (Kirchenkerzenträger) haltend. Höhe 44, an der Basis 20 cm. Passend zu No. 589.
- Handtuchhalter, Eichenholz, reich geschnitzt. Deutsche Renaissance. Mit vollrund gearbeitetem Kopf in der Mittelfüllung. Oben mit Deckel zum Aufklappen. H. 30, Br. 52, T. 12 cm.
- Kleiner Kastenrahmen, Eichenholz, an den Ecken eiserne Beschläge. Deutsche Frührenaissance. Aus Randers (Jütland) stammend. Von 4 Seiten reich geschnitzt. Auf der Vorderseite wahrscheinlich die Hochzeit von Kana dargestellt. Sehr interessante alte Schnitzerei. H. 11,5, Br. 22, T. 21 cm.
- Achatdose, viereckig, mit vergoldetem und ornamentirtem Beschlag. Mit Sprung. Gr. 8 zu 5,5 cm, T. 2,8 cm.
- Oelgemälde in der Art des Rottenhammer. Die heil. Familie, St. Anna und St. Johannes. Auf Kupfer. H. 20. Br. 14. G. R.
- Altes Oelgemälde, (XVI. Jahrh.) Marktplatz in einer Stadt, links die Kirche, rechts das Rathhaus. Mit sehr vielen Costümfiguren staffirt. Auf Holz. H. 46. Br. 139.
- 596 Altberliner Porzellanfigürchen, weiss, Amorette mit Flügeln in Hut und Kleidern in graziöser Stellung. Höhe 11 cm.
- 597 Acht Marieberger Fayenceteller, weiss, mit schwarzen Chinoiserien im Fond und auf dem leicht ausgebogten Rande. Durchm. 24 cm.
- 598 Altmeissener Porzellantasse, runde Form, mit verschlungenem Henkel, bunt und mit Gold, Marcolini. Ober- und Untertasse mit sehr fein gemalten Landschaften nebst figürlicher Staffage, Arabesken und Streublümchen etc. aufs reichste decorirt.
- 599 Altmeissener Porzellantasse, mit Deckel, gerade cylindrische Form mit geradem Henkel, bunt und mit Gold. Mit sehr fein gemalten Landschaften, Streublumen und Strausschen sowie Goldrand reich decorirt.
- 600 Kloster Veilsdorfer Porzellantasse, bunt und mit Gold. Die Ober- und Untertasse mit Blumenfestons, Bänderschleifen, Blumensträusschen etc. und Vögeln reich decorirt. Goldrand.
- Japanische Porzellan-Schüssel, Satsuma, bunt und mit reichem Golddecor, rund. Mit sehr fein gemalter, figurenreicher Darstellung aus dem japan. Mythos. Huldigung eines Fürsten durch die Gesandtschaft eines fabelhaften Volkes. Durchm. 36 cm.

- 602 Altberliner Porzellan-Theekännchen, von kugeliger Form mit Reliefzierrath an Henkel, Dülle und auf dem Deckel. Bunt, mit Fruchtstücken und Streublumen decorirt. An der Schnabeldülle ein freirund modellirtes Mascaron, auf dem Deckel ein Blumenknöspchen als Knopf.
- Kreuz, aus Ebenholz geschnitzt. Die Kreuzbalken des auf einem viereckigen Tumulus stehenden Kreuzes sind an den Kreuzpunkten rund ausgekehlt und durch vier sich zu einem Kreise zusammenschliessende Bogen verbunden. Mit figürlicher Darstellung, Reiter, Streitwagen, Krieger in Rüstung etc. Auf der Rückseite am Tumulus die Inschrift: "East Side of the North Cross Clonmacnos". Höhe 27,5 cm. Originelles Stück.
- 604 Fayencekrug, mit Henkel und Zinndeckel. Hellbläulich. Der lange quergerippte Hals und die spiralförmig gerippte Leibung sowie der geflochtene Henkel zeigen kornblauen Decor. Hals und Leib sind mit Streublumen und Vögeln decorirt. Höhe mit Deckel 34, Durchm. 18 cm.
- 605 606 Chinesische Porzellanschüssel, rund, blau und roth decorirt und mit Gold, mit Streublumen und Sträusschen. Durchm. 27 cm. Porzellanschüssel mit ausgebogtem Rand und Reliefzierrath in Rocaille-Manier originell blau und mit Gold decorirt und mit bunten Streublümchen. Mit Sèvres-Marke. Durchm. 22 cm. Gekittet.
- 607 **Grosse chinesische Porzellan-Schüssel.** von runder flacher Form, am Rande leicht ausgebogt und gefächert. Bunt und mit Gold. Auf der unteren Seite blau und roth decorirt. Durchm. 45 cm.
- 608 Altmeissener Böttgerporzellan-Obertasse, runde Form, unglasirt, braun. Henkel fehlt.
- 609 Altmeissener Böttgerporzellantasse, Becherform, braun glasirt. Mit Darstellungen von Vögeln, Blumen etc. sowie zinnenartige Randverzierung in Silberdecor auf Ober- und Untertasse. Untertasse beschädigt.
- 610 Altmeissener Porzellan-Sahnenkanne, mit Deckel, bunt und mit Gold. Die Kanne mit seitlichem Schlitz und Mascarondülle. Mit Blumen und Gethier in chinesischem Geschmack decorirt. Deckelknopf und Henkel restaurirt.
- 611 Steinmosaik, viereckig, bunt. Mit der Darstellung eines die Clarinette blasenden, nach dem Takte der Musik einherschreitenden, verwachsenen Zwerges. H. 17,5, Br. 23 cm. Florentiner Mosaik. XVII. Jahrh. In schwarzem Holzrahmen. Lädirt.
- 612 Goldener Ring. Die Platte spitzoval geformt mit drei Silhouetten auf Goldgrund, Kinder-köpfchen.
- 613 14 Zwei Fayence Teller, holländisch, der eine blau in blau mit Marke, der andere weiss und mit buntem Decor. Durchm. 21,5 cm.
- 615—19 Vier chinesiche Porzellanteller mit ausgebogtem Rand, bunt bemalt. Durchm. 23 cm und 1 Russischer Porzellanteller mit gutgemalten Streublumen decorirt. Korzek-Marke roth.
- 620—25 Sechs altwiener Porzellanteller mit unregelmässig ausgebogtem und geschweiftem Rand (Nenosier-Form) roth decorirt, Streublumen im Fond und Rand. Durchm. 24,5 cm.
- 626 Altmeissener Porzellan-Sahnengiesser auf drei Füssen mit verschlungenem Henkel und ausgeschweifter Dülle und Mündung, purpurroth decorirt. Auf den Seiten der Buchstabe "D" in Blattwerk.
- Desgleichen, ebenso, bunt und mit Gold. Mit sehr fein gemalten Jagdstücken in miniaturartiger Ausführung decorirt. Dülle restaurirt.
- 628 Altmeissener Porzellan-Kaffeekanne mit Deckel, von konischer Form mit geradem Henkel. Roth decorirt. Mit Blumen und Arabesken in chinesichem Geschmack in Purpurfarbe geziert. Deckelknopf roth und grün decorirt.
- 629 Chinesische Blumenvase von cylindrischer Form, blau decorirt. Mit sehr schöner Blumenmalerei. H. 11, Durchm. 7,5 cm.
- 630 Altmeissener Porzellantasse, runde Form, bunt und mit Gold. Ober- und Untertasse mit Monogramm "J. F. L." als Blümchen gebildet, sowie Streublumen in Purpurfarbe und Goldrand.
- 631 Altberliner Porzellantasse, gerade Form, bunt und mit Gold, gelber Fond mit Randsaum. Auf der Obertasse Medaillon mit figürlicher Darstellung sowie Aufschrift: "Ich bete für Dein Wohl." Untertasse gleichfalls mit Figuren, sowie Aufschrift: "O lass mich noch lange diesen theuren Lebensfaden spinnen."
- 632 Desgleichen, runde glatte Form, bunt. Ober- und Untertasse mit dem Buchstaben "B." in rothem Bande und mit bunten Blumen verziert und rother Randlinie, sowie Streublumen.
- 633 Desgleichen, bunt und mit Gold. Mäander als Randverzierung. Die Obertasse mit Monogramm "J." in Gold und mit bunten Blumen.

- Mason's Fayencekanne, gedrungen geformt, mit achteckiger Leibung, unregelmässig achteckig gestaltetem Hals mit weitgeöffneter Mündung nebst Nasendülle, blau und roth in chinesischem Geschmack decorirt. Mit Marke (Krone, Patent Ironstone China). H. 16, Durchmesser 13 cm.
- Rauchtabaksdose, aus Messing und Kupfer. Auf Deckel und Boden reliefirte Darstellung Friedrich des Grossen und Scenen aus seinen Kriegen. L. 16, Br. 5, T. 3 cm.
- 636 Sechs Porzellanteller mit Reliefzierrath im ausgeschweiften Rande. Der Rand mit blauen Linien, der Fond mit bunten Streublumen decorirt. Mit Sèvres-Marke. Durchm. 24,5 cm. (1 Teller gekittet).
- 637-41 Fünf chinesische Porzellanteller, blau und roth decorirt und mit Gold. Durchm. 23 cm.
- 642 Zehn verschiedene Freimaurer-Orden und Zeichen, aus vergoldetem und versilbertem Metall, drei davon auch mit Emailmalerei. Originelle und seltene Stücke.
- Fünf Stück. Ein Freimaurer-Schurz, aus Lammleder mit allegorischen Darstellungen und Emblemen in der Art eines farbigen Stiches bedruckt und vier Schulterbänder, aus breiten verschiedenfarbigen Seidenmoiréebändern, drei davon mit Emblemen in Gold- und Silberstickerei geschmückt.
- 644 Porzellan-Blumentopf, von gedrungener, vasenartiger Form, mit Henkeln und auf Untersatz, bunt und mit Gold. Die Leibung mit stilisirtem Blumenmuster sowie Bleu royal-Decor. Höhe mit Untersatz 16 cm. Durchm. 13,5 cm.
- 645 Desgleichen, ebenso. Gegenstück zu No. 644. Am Henkel lädirt.
- 646 Convolut. 1 römische Lampe. Bronze vergoldet; 5 vergoldete Knöpfe mit Königl. Monogramm F. W. nebst Krone, sowie 5 Elfenbeinknöpfe in Etui; Glasrelief, Bildniss eines Bischof's, oval, Durchm. 5 zu 4 cm. In Etui; Desgleichen, Dantes, oval, Durchm. 5 zu 4 cm. †. In Etui; 1 Stechmosaikkästchen. Im Ganzen 5 Stück.
- 647 Porzellanvase, gehenkelt und auf hohem Fuss mit viereckiger Platte. Empire. Mit reichem Golddecor. Die ovale Leibung zeigt auf beiden Schauseiten in grünem Fond Kartuschen mit bunt gemalten Blumensträussen auf weissem Grunde. H. 30,5 Durchm 13 cm.
- Degleichen, von sehr schlanker Form auf viereckiger Steinplatte. Mit sehr reichem, theilweise gravirtem Golddecor. Dreitheilig. Der schlanke spindelförmige Vasenkörper zeigt in zweieckigen Medaillons auf den beiden Schauseiten je eine sehr fein und bunt gemalte weibliche Figur in antiker Gewandung auf lichtblauem Grunde H. 33, Durchm. 10 cm.
- 649 Altmeissener Kaffeeschale (Obertasse) mit sehr fein gemalter Schäferscene und Streublumen decorirt.
- 650 Elfenbeinfächer, die Stäbe durchbrochen, bund und mit Gold bemalt. XVIII. Jahrh.
- Pergamentsurkunde, Geburtsattest für die 4 Kinder des Schlossermeisters Johann Martin Polentz: Dorothea Sophia, Johann Wilhelm, Anna Maria und Katharina Sophia Polentz ausgestellt zu Quedlinburg vom Secretariate der Aebtissin von Quedl., Prinzessin Amalia, Schwester Friedrich des Grossen. 1760.
- 652 Collection diverser praehistorischer Steinwerkzeuge, Messer, Lanzenspitzen etc. im Ganzen 24 Stück, grösstentheils Fragmente. Fundort Rügen.
- 653 Convolut: Stülppokal in Gestalt einer Becher haltenden Frau; Fächer aus Bein geschnitten; Altmeissener Porzellantasse, reich mit Gold und in Wedgwood-Manier decorirt, die Untertasse lädirt. Im Ganzen 3 Stück.
- 654 Hängelampe von Bronze in Form einer maurischen Ampel mit Moderateurlampe und Schnurgehänge.
- Kleine Marmorwanne, oval geformt, aus sicilianischem geäderten Marmor, auf 2 Füssen aus rosso antico und auf schmaler viereckiger Sockelplatte aus schwarzem Marmor. H. 8,5, Durchm. 20 zu 7 cm.
- 656 Marmorschale, kreisrund, aus giallo antico, mit gefächerter Kehlung im Fond sowie Rosette en relief in der Mitte. Durchm. 19 cm. Gekittet.
- Marmorschale, von flacher runder Form, auf hohem Fuss und viereckigem Sockel, aus verde antico. Profilirt. H. 18, Durchm. 19,5 cm. Gekittet.
- 658 59 Zwei alte Wanddecorationsstoffe mit handgestickten farbigen Streurosen aus Seide auf einem mit Glasperlstäbehen ausgefüllten Grunde. Br. 60, L. 153 und 200 cm.



